

Teilheft

Bundesvoranschlag 2021

Untergliederung 43

Klima, Umwelt und Energie

Teilheft

Bundesvoranschlag

2021

Untergliederung 43:

Klima, Umwelt und Energie

Für den Inhalt der Teilhefte ist das haushaltsleitende Organ verantwortlich.

Inhalt

I. Bundesvoranschlag Untergliederung 43	6
I.A Aufteilung auf Globalbudgets	7
I.C Detailbudgets.....	8
43.01 Klima, Energie- und Umweltpolitik	
Aufteilung auf Detailbudgets	8
43.01.01 JI/CDM - Programm	10
43.01.02 Umweltförderung im Inland.....	12
43.01.03 Klima- und Energiefonds	15
43.01.04 Emissionshandel	18
43.01.05 Nachhaltiger Natur- und Umweltschutz.....	21
43.01.06 Strahlenschutz	27
43.01.07 Energiepolitik.....	32
43.02 Abfallwirtschaft und Chemie	
Aufteilung auf Detailbudgets	35
43.02.01 Abfallwirtschaft und Chemie	36
43.02.02 Altlastensanierung.....	42
43.02.03 Siedlungswasserwirtschaft	45
I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen	49
I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen	50
II. Beilagen:	
II.A Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung.....	51
II.B Übersicht über die zweckgebundene Gebarung	52
II.C Übersicht über die gesetzlichen Verpflichtungen	53
II.D Übersicht über die EU-Gebarung.....	54
III. Anhang: Untergliederung 43 Klima, Umwelt und Energie.....	55
IV. Anmerkungen und Abkürzungen.....	62

Untergliederung 43 Klima, Umwelt und Energie

Kernaufgaben

Zur Erhaltung und Verbesserung der Umweltqualität und zur Sicherung unserer Lebensgrundlagen umfasst die UG 43 einen weiten Aufgabenbereich im Klima- und Umweltschutz, in der nachhaltigen und wettbewerbsfähigen Energie- und Rohstoffbereitstellung, der Luftreinhaltung, der Kreislaufwirtschaft und Ressourcenschonung, der Forcierung innovativer Umwelt- und Energietechnologien, der Bewusstseinsbildung und des nachhaltigen Konsums, der Erhaltung von Natur und Biodiversität, des Schutzes vor ionisierender Strahlung und vor gefährlichen Chemikalien. Diese Aufgaben werden durch vielfältige Instrumente, wie die Erarbeitung umfassender Strategien, Aktionspläne und Maßnahmenkataloge, die Erarbeitung von Gesetzesvorschlägen und Verordnungen, administrative Maßnahmen, Anreiz- und Fördersysteme, Initiativen zur Bewusstseinsbildung, zur Entwicklung und Marktdurchdringung und Exportförderung neuer Technologien sowie eine aktive Mitarbeit auf EU- und internationaler Ebene erfüllt.

Personalinformation im Überblick

Die Personalverrechnung erfolgt in der UG 41.

Projekte und Vorhaben 2021

- Umsetzung der notwendigen Schritte in Richtung Klimaneutralität 2040
- Weiterentwicklung von klima- und energierelevanten Förderungen, Impulsprogrammen und Anreizsystemen
- Reform der Ökostromförderung durch Beschluss und Umsetzung des neuen Erneuerbaren Ausbaugesetzes
- Überarbeitung und Umsetzung des nationalen Luftreinhalteprogramms
- Umsetzung des Nationalen Entsorgungsprogramms
- Umsetzung der Bioökonomiestrategie durch einen Aktionsplan und Weiterentwicklung des Maßnahmenpakets Naturschutz/biologische Vielfalt
- Beschluss und Umsetzung der Biodiversitätsstrategie 2030 zum Schutz der biologischen Vielfalt sowie von Maßnahmen im Bereich der Nationalparks
- Erarbeitung einer Kreislaufwirtschaftsstrategie
- Implementierung und Umsetzung von Initiativen zur Kreislauf- und Recyclingwirtschaft
- Umsetzung der EU-Kunststoffstrategie, insbesondere Reduzierung des Eintrags von Plastik und Mikroplastik in die Umweltmedien

Darstellung nach ökonomischen Gesichtspunkten (Beträge in Millionen Euro)

	Finanzierungshaushalt			Ergebnishaushalt		
	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Ausz./Aufw. nach ökon. Gliederung	680,6	461,2	663,4	682,1	464,6	668,6
Finanzierungswirksame Aufwendungen	680,4	461,0	663,1	681,9	464,4	660,5
Betrieblicher Sachaufwand (ohne Finanzaufwand)	146,6	93,1	90,8	148,1	96,6	88,3
Mieten	0,2	0,2	0,4	0,2	0,2	0,3
Aufwand für Werkleistungen	143,5	90,0	87,6	145,0	93,4	85,2
Auszahlungen/Aufwendungen für Transfers	533,8	367,9	572,3	533,8	367,9	572,3
Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	117,0	55,5	37,2	117,0	55,5	37,2
Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	37,1	37,1	33,5	37,1	37,1	33,5
Transfers an Unternehmen	51,9	33,8	28,7	51,9	33,8	28,6
Transfers an private Haushalte/Institutionen	327,7	241,4	472,9	327,7	241,4	472,9
Nicht finanzierungsw. Aufwendungen				0,1	0,2	8,0
Abschreibungen auf Vermögenswerte				0,1	0,2	2,2
Aufwand durch Bildung von Rückstellungen						5,5
Aufwand aus Wertberichtigungen und Abgang von Forderungen						0,3
Investitionstätigkeit	0,2	0,2	0,3			
Einz./Erträge nach ökon. Gliederung	248,4	188,7	623,2	248,4	188,7	617,3
Op. Verwalt.tätigkeit u. Transfers (ohne Finanzerträge)	248,4	188,7	623,2	248,4	188,7	606,4
Finanzerträge/-einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtergebnis	-432,2	-272,5	-40,2	-433,6	-275,9	-51,3
Auszahlungen/Aufwendungen je GB	680,6	461,2	663,4	682,1	464,6	668,6
43.01 Klima, Energie- und Umweltpolitik	599,1	356,2	244,5	600,0	357,1	243,5
43.02 Abfallwirtschaft und Chemie	81,6	105,0	418,9	82,1	107,4	425,1
Einzahlungen/Erträge je GB	248,4	188,7	623,2	248,4	188,7	617,3
43.01 Klima, Energie- und Umweltpolitik	246,6	187,2	282,4	246,6	187,2	266,5
43.02 Abfallwirtschaft und Chemie	1,9	1,5	340,8	1,9	1,5	350,8

Erläuterungen zur Darstellung nach ökonomischen Gesichtspunkten

Die Mittel zur Erreichung der Klimaziele wurden im Rahmen eines Konjunkturpaktes, das auch einen Beitrag zur Bewältigung der COVID-Krise leistet, deutlich angehoben.

Wesentliche Positionen der UG 43:

- Umweltförderung im Inland: 308,915 Mio. Euro
- Klima- und Energiefonds: 113,800 Mio. Euro
- Nachhaltiger Natur- und Umweltschutz: 134,394 Mio. Euro
- Altlastensanierung: 65,000 Mio. Euro

I. Bundesvoranschlag Untergliederung 43

(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	248,434	188,707	616,511
Finanzerträge	0,002	0,002	0,772
Erträge	248,436	188,709	617,283
Transferaufwand	533,772	367,857	572,258
Betrieblicher Sachaufwand	148,291	96,723	96,311
Aufwendungen	682,063	464,580	668,569
Nettoergebnis	-433,627	-275,871	-51,285

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	248,436	188,709	623,186
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	248,436	188,709	623,186
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	146,643	93,108	90,785
Auszahlungen aus Transfers	533,772	367,857	572,349
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,220	0,235	0,261
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	680,635	461,200	663,395
Nettogeldfluss	-432,199	-272,491	-40,208

Bundesvoranschlag 2021

I.A Aufteilung auf Globalbudgets
Untergliederung 43 Klima, Umwelt und Energie
 (Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	UG 43 Klima Umwelt Energie	GB 43.01 Kli- ma,Energ.U wPolit.	GB 43.02 Abfallw.u. Chemie
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	248,434	246,568	1,866
Finanzerträge	0,002		0,002
Erträge	248,436	246,568	1,868
Transferaufwand	533,772	507,770	26,002
Betrieblicher Sachaufwand	148,291	92,242	56,049
Aufwendungen	682,063	600,012	82,051
Nettoergebnis	-433,627	-353,444	-80,183
Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	UG 43 Klima Umwelt Energie	GB 43.01 Kli- ma,Energ.U wPolit.	GB 43.02 Abfallw.u. Chemie
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	248,436	246,568	1,868
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	248,436	246,568	1,868
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	146,643	91,094	55,549
Auszahlungen aus Transfers	533,772	507,770	26,002
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,220	0,220	
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	680,635	599,084	81,551
Nettogeldfluss	-432,199	-352,516	-79,683

I.C Detailbudgets
43.01 Klima, Energie- und Umweltpolitik
Aufteilung auf Detailbudgets
(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	GB 43.01 Kli- ma,Energ. UwPolit.	DB 43.01.02 UFI	DB 43.01.03 KLIEN	DB 43.01.04 Emissions- handel	DB 43.01.05 Nh. Um- weltschutz
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	246,568			243,963	0,203
Erträge	246,568			243,963	0,203
Transferaufwand	507,770	295,000	113,800		69,200
Betrieblicher Sachaufwand	92,242	13,100		0,005	66,194
Aufwendungen	600,012	308,100	113,800	0,005	135,394
Nettoergebnis	-353,444	-308,100	-113,800	243,958	-135,191
Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	GB 43.01 Kli- ma,Energ. UwPolit.	DB 43.01.02 UFI	DB 43.01.03 KLIEN	DB 43.01.04 Emissions- handel	DB 43.01.05 Nh. Um- weltschutz
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	246,568			243,963	0,203
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	246,568			243,963	0,203
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	91,094	13,100		0,005	65,194
Auszahlungen aus Transfers	507,770	295,000	113,800		69,200
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,220				
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	599,084	308,100	113,800	0,005	134,394
Nettogeldfluss	-352,516	-308,100	-113,800	243,958	-134,191

DB 43.01.06 Strahlen- schutz	DB 43.01.07 Energiepoli- tik
2,402	
2,402	
8,680	21,090
10,433	2,510
19,113	23,600
-16,711	-23,600

DB 43.01.06 Strahlen- schutz	DB 43.01.07 Energiepoli- tik
2,402	
2,402	
10,285	2,510
8,680	21,090
0,220	
19,185	23,600
-16,783	-23,600

**I.C Detailbudgets
43.01.01 JI/CDM - Programm
Erläuterungen**

Globalbudget 43.01 Klima, Energie- und Umweltpolitik

Detailbudget 43.01.01 JI/CDM - Programm

Haushaltsführende Stelle: Leiter/in der Sektion VII

Ziele

Ziel 1

Sicherstellung des Erreichens der österreichischen Treibhausgas-Reduktionsziele

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2021	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2021)
1	Es sind keine weiteren Ankäufe von JI/CDM-Zertifikaten mehr vorgesehen. Allfällige Überschüsse an Zertifikaten verbleiben auf dem Konto der Republik und können ggf. zu einem späteren Zeitpunkt zur Erfüllung von Klimazielen eingesetzt werden.	Die notwendigen Ankäufe (max. 80 Mio. Zertifikate möglich) mit den vorgesehenen Mitteln Ende 3. Quartal 2015 erfüllt, Endabrechnung nach Review Ende 2015 positiv abgeschlossen; für 2021 daher keine Meilensteine zu erwarten.	Alle für die Erreichung des Kyoto-Ziels 2008 bis 2012 erforderlichen Zertifikate wurden angekauft und für die Zielerreichung eingesetzt.

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Umweltförderungsgesetz

Bundesvoranschlag 2021

I.C Detailbudgets
Detailbudget 43.01.01 JI/CDM - Programm
 (Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Sonstige Erträge	56			434.426,97
Wertaufholungen von Anlagen	56			434.426,97
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				434.426,97
				434.426,97
Betrieblicher Sachaufwand				
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	56			2.018.748,82
Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	56			2.018.748,82
Summe Betrieblicher Sachaufwand				2.018.748,82
				2.018.748,82
Aufwendungen				2.018.748,82
Nettoergebnis				-1.584.321,85

Erläuterungen:

Ankauf von Emissionsreduktionseinheiten aus Projekten im Ausland zur Einhaltung der Verpflichtungen aus dem Kyoto-Protokoll. Es sind keine weiteren Ankäufe mehr vorgesehen.

Erläuterungen:

Ankauf von Emissionsreduktionseinheiten aus Projekten im Ausland zur Einhaltung der Verpflichtungen aus dem Kyoto-Protokoll. Es sind keine weiteren Ankäufe mehr vorgesehen.

I.C Detailbudgets
43.01.02 Umweltförderung im Inland
Erläuterungen

Globalbudget 43.01 Klima, Energie- und Umweltpolitik

Detailbudget 43.01.02 Umweltförderung im Inland
Haushaltsführende Stelle: Leiter/in der Sektion VII

Ziele

Ziel 1

Forcierung von Klima- und Umweltschutzfördermaßnahmen im Inland mit positiven Effekten für die Wirtschaft und den Arbeitsmarkt

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2021	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2021)
1	Förderung von Investitionen zur Einsparung von CO ₂ , insbes. durch Einsparung von Energie und durch Steigerung des Einsatzes erneuerbarer Energieträger, sowie zur Förderung von sonstigen Umweltschutzinvestitionen (insbes. zur Verbesserung der Ressourceneffizienz) im Rahmen der Umweltförderung im Inland	Die effiziente und zielgerichtete Abwicklung der Förderungen erfolgt durch die Prüfung und Aufbereitung der Förderansuchen für 3 oder 4 Kommissionssitzungen und ca. 10 Umlaufbeschlüsse und die daran anschließenden Entscheidungen über die Förderansuchen durch FBM	Die Förderungen im Umfang des auf die Dotation der Umweltförderung im Bundeshaushalt abstellenden Zusagerahmens werden effizient und zielgerichtet abgewickelt.
1	Förderung von Investitionen zur thermischen Sanierung von Gebäuden (Sanierungsoffensiven) sowie den Heizkesseltausch von fossilen hin zu erneuerbaren Energieträgern zur Einsparung von CO ₂ insbes. durch Einsparung von Energie	Die effiziente und zielgerichtete Abwicklung der Förderungen erfolgt durch die Prüfung und Aufbereitung der Förderansuchen für die in Abhängigkeit vom Zusagerahmen herbeizuführenden Umlaufbeschlüsse der Förderkommission und die daran anschließenden Entscheidungen über die Förderansuchen durch FBM	Die Förderungen im Umfang des auf die Dotation der Sanierungsoffensiven abstellenden Zusagerahmens werden effizient und zielgerichtet abgewickelt.

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Umweltförderungsgesetz

Bundesvoranschlag 2021

I.C Detailbudgets
Detailbudget 43.01.02 Umweltförderung im Inland
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Finanzerträge				
Erträge aus Zinsen	56			3.512,90
Summe Finanzerträge				3.512,90
<i>hievon finanzierungswirksam</i>				<i>3.512,90</i>
Erträge				3.512,90
<i>hievon finanzierungswirksam</i>				<i>3.512,90</i>
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen	56	295.000.000	170.200.000	101.916.004,99
Sonstige Transfers an private Haushalte/Institutionen	56	295.000.000	170.200.000	101.916.004,99
Summe Transferaufwand		295.000.000	170.200.000	101.916.004,99
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>295.000.000</i>	<i>170.200.000</i>	<i>101.916.004,99</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Aufwand für Werkleistungen	56	13.100.000	13.100.000	10.503.838,07
Summe Betrieblicher Sachaufwand		13.100.000	13.100.000	10.503.838,07
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>13.100.000</i>	<i>13.100.000</i>	<i>10.503.838,07</i>
Aufwendungen		308.100.000	183.300.000	112.419.843,06
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>308.100.000</i>	<i>183.300.000</i>	<i>112.419.843,06</i>
Nettoergebnis		-308.100.000	-183.300.000	-112.416.330,16
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-308.100.000</i>	<i>-183.300.000</i>	<i>-112.416.330,16</i>

Erläuterungen:

Zentraler Schwerpunkt ist die Förderung klimarelevanter Projekte, insbesondere im Bereich der erneuerbaren Energieträger (insbes. Wärmebereitstellung) und der Energieeffizienz (einschließlich thermischer Sanierung) und sonstiger Klimaschutzmaßnahmen. Die Förderungen sind wesentlicher Bestandteil der Maßnahmen auf Bundesebene zur Erreichung der mittel- und langfristigen nationalen Klima- und Energieziele sowie auf europäischer Ebene für 2030/2050.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 43.01.02 Umweltförderung im Inland
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus Finanzerträgen	56			3.512,90
Einzahlungen aus Erträgen aus Zinsen	56			3.512,90
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				3.512,90
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)				3.512,90
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Werkleistungen	56	13,100.000	13,100.000	10,647.145,34
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		13,100.000	13,100.000	10,647.145,34
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen	56	295,000.000	170,200.000	101,916.004,99
Auszahlungen aus sonstigen Transfers an private Haushalte/Institutionen	56	295,000.000	170,200.000	101,916.004,99
Summe Auszahlungen aus Transfers		295,000.000	170,200.000	101,916.004,99
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		308,100.000	183,300.000	112,563.150,33
Nettogeldfluss		-308,100.000	-183,300.000	-112,559.637,43

Erläuterungen:

Zentraler Schwerpunkt ist die Förderung klimarelevanter Projekte, insbesondere im Bereich der erneuerbaren Energieträger (insbes. Wärmebereitstellung) und der Energieeffizienz (einschließlich thermischer Sanierung) und sonstiger Klimaschutzmaßnahmen. Die Förderungen sind wesentlicher Bestandteil der Maßnahmen auf Bundesebene zur Erreichung der mittel- und langfristigen nationalen Klima- und Energieziele sowie auf europäischer Ebene für 2030/2050.

**I.C Detailbudgets
43.01.03 Klima- und Energiefonds
Erläuterungen**

Globalbudget 43.01 Klima, Energie- und Umweltpolitik

**Detailbudget 43.01.03 Klima- und Energiefonds
Haushaltsführende Stelle: Leiter/in der Sektion VII**

Ziele

Ziel 1

Beitrag zur Umsetzung der Klima- und Energieziele durch Maßnahmen des Klima- und Energiefonds

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2021	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2021)
1	Programme um die Mobilitätswende voranzutreiben	Ausschreibung und Umsetzung der Programme sowie Monitoring anhand von ausgewählten programmspezifischen Indikatoren	Vorbereitung der Programme zur Mobilitätswende
		Disseminierung von Ergebnissen und Durchführung von bewusstseinsbildenden Maßnahmen	Vorbereitung der bewusstseinsbildenden Maßnahmen
1	Programme zur Förderung von Modellen und Best Practices zur Beschleunigung der Energie- und Mobilitätswende sowie der Klimawandelanpassung	Ausschreibung und Umsetzung der Programme sowie Monitoring anhand von ausgewählten programmspezifischen Indikatoren	Vorbereitung der Ausschreibung der Programme
		Disseminierung von Ergebnissen und Durchführung von bewusstseinsbildenden Maßnahmen	Vorbereitung der bewusstseinsbildenden Maßnahmen
1	Programme mit dem Schwerpunkt "Grün gründen & finanzieren"	Konzeption und Umsetzung eines Förderprogrammes mit dem Schwerpunkt Green Finance	Sondierung der Möglichkeiten und Potenziale eines Förderprogramms mit dem Schwerpunkt Green Finance
		Ausschreibung und Umsetzung eines Start-Up-Wettbewerbes	Ausschreibung des Wettbewerbes in Vorbereitung
1	Programme für den Ausbau von erneuerbaren Energien und Speichern	Ausschreibung und Umsetzung der Programme sowie Monitoring anhand von ausgewählten programmspezifischen Indikatoren	Vorbereitung der Ausschreibung der Programme
		Entwicklung von Programmen mit neuen Schwerpunkten	Sondierung von neuen Schwerpunkten

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Klima- und Energiefondsgesetz

I.C Detailbudgets
Detailbudget 43.01.03 Klima- und Energiefonds
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	56	113,800.000	52,300.000	34,040.000,00
Transfers an die Bundesfonds	56	113,800.000	52,300.000	34,040.000,00
Summe Transferaufwand		113,800.000	52,300.000	34,040.000,00
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>113,800.000</i>	<i>52,300.000</i>	<i>34,040.000,00</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Aufwand für Werkleistungen	56			1,290.000,00
Summe Betrieblicher Sachaufwand				1,290.000,00
<i>hievon finanzierungswirksam</i>				<i>1,290.000,00</i>
Aufwendungen		113,800.000	52,300.000	35,330.000,00
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>113,800.000</i>	<i>52,300.000</i>	<i>35,330.000,00</i>
Nettoergebnis		-113,800.000	-52,300.000	-35,330.000,00
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-113,800.000</i>	<i>-52,300.000</i>	<i>-35,330.000,00</i>

Erläuterungen:

Forschung und Entwicklung im Bereich nachhaltiger Energietechnologien und Klimaforschung; Projekte für und in den Klima- und Energiemodellregionen; Projekte im Rahmen des Programmes klimaaktiv mobil sowie Mobilitätsmanagement; E-Mobilität; Projekte zur Unterstützung der Marktdurchdringung von klimarelevanten und nachhaltigen Energietechnologien.

Bundesvoranschlag 2021

I.C Detailbudgets
Detailbudget 43.01.03 Klima- und Energiefonds
 (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Werkleistungen	56			1,290.000,00
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				1,290.000,00
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	56	113,800.000	52,300.000	34,040.000,00
Auszahlungen aus Transfers an die Bundesfonds	56	113,800.000	52,300.000	34,040.000,00
Summe Auszahlungen aus Transfers		113,800.000	52,300.000	34,040.000,00
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		113,800.000	52,300.000	35,330.000,00
Nettogeldfluss		-113,800.000	-52,300.000	-35,330.000,00

Erläuterungen:

Forschung und Entwicklung im Bereich nachhaltiger Energietechnologien und Klimaforschung; Projekte für und in den Klima- und Energiemodellregionen; Projekte im Rahmen des Programmes klimaaktiv mobil sowie Mobilitätsmanagement; E-Mobilität; Projekte zur Unterstützung der Marktdurchdringung von klimarelevanten und nachhaltigen Energietechnologien.

**I.C Detailbudgets
43.01.04 Emissionshandel
Erläuterungen**

Globalbudget 43.01 Klima, Energie- und Umweltpolitik

Detailbudget 43.01.04 Emissionshandel

Haushaltsführende Stelle: Leiter/in der Sektion VII

Ziele

Ziel 1

Reduktion der Treibhausgasemissionen der Sektoren Energieerzeugung und Industrieanlagen sowie innereuropäischer Flugverkehr

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2021	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2021)
1	Novellierung des Emissionszertifikatgesetzes (EZG 2011) für die rechtliche Umsetzung des nationalen verwaltungstechnischen Rahmens ab 2021; Umsetzung des EZG 2011 und seiner Verordnungen für die laufende Verwaltung des Handelssystems	Laufende Umsetzung des novellierten EZG; Ausstellung von rund 180 Bescheiden für die Zuteilung von Gratiszertifikaten.	Gesetzl. Grundlagen (EZG 2011 + Verordnungen) für laufenden Vollzug vorhanden, Emissionshandelsjahr 2019 ist abgerechnet; EZG-Novellenentwurf für die Periode ab 2021 zur Einbringung in den Ministerrat liegt vor

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Emissionszertifikatgesetz

Bundesvoranschlag 2021

I.C Detailbudgets Detailbudget 43.01.04 Emissionshandel

(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	56	243,963.000	184,601.000	183,826.995,00
Erträge aus der Veräußerung von Material	56	243,963.000	184,601.000	183,826.995,00
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		243,963.000	184,601.000	183,826.995,00
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>243,963.000</i>	<i>184,601.000</i>	<i>183,826.995,00</i>
Erträge		243,963.000	184,601.000	183,826.995,00
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>243,963.000</i>	<i>184,601.000</i>	<i>183,826.995,00</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	56	5.000	5.000	3.878,76
Aufwand aus Währungsdifferenzen	56	5.000	5.000	3.878,76
Summe Betrieblicher Sachaufwand		5.000	5.000	3.878,76
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>5.000</i>	<i>5.000</i>	<i>3.878,76</i>
Aufwendungen		5.000	5.000	3.878,76
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>5.000</i>	<i>5.000</i>	<i>3.878,76</i>
Nettoergebnis		243,958.000	184,596.000	183,823.116,24
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>243,958.000</i>	<i>184,596.000</i>	<i>183,823.116,24</i>

Erläuterungen:

Hier sind die Erlöse aus den Versteigerungen von Emissionszertifikaten veranschlagt. Seit 2013 werden wesentlich mehr EU-As versteigert, da die Auktionierungen nicht mehr national geregelt sind, sondern gemäß § 21 EZG 2011 im Einklang mit den Vorschriften der EU-Versteigerungs-Verordnung (Nr. 1031/2010) über eine gemeinsame Auktionsplattform abgewickelt werden. Der Anteil an den unionsweiten Zertifikaten, der der Republik Österreich zur Versteigerung zugewiesen wird, ist durch die Bestimmungen von Art. 10 Abs. 2 der Emissionshandelsrichtlinie 2003/87/EG festgelegt. In den letzten Jahren sind die nationalen Erlöse auf zuletzt 180 Mio. € pro Jahr angestiegen. Bis 2025 ist mit einem weiteren Anstieg zu rechnen, dessen Höhe maßgeblich von dem neuen EU-Klimaziel 2030, das im Jahr 2020 festgelegt werden wird, abhängt.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 43.01.04 Emissionshandel
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	56	243,963.000	184,601.000	183,826.995,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Material	56	243,963.000	184,601.000	183,826.995,00
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		243,963.000	184,601.000	183,826.995,00
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		243,963.000	184,601.000	183,826.995,00
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	56	5.000	5.000	3.358,26
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	56	5.000	5.000	3.358,26
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		5.000	5.000	3.358,26
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		5.000	5.000	3.358,26
Nettogeldfluss		243,958.000	184,596.000	183,823.636,74

Erläuterungen:

Hier sind die Erlöse aus den Versteigerungen von Emissionszertifikaten veranschlagt. Seit 2013 werden wesentlich mehr EU-As versteigert, da die Auktionierungen nicht mehr national geregelt sind, sondern gemäß § 21 EZG 2011 im Einklang mit den Vorschriften der EU-Versteigerungs-Verordnung (Nr. 1031/2010) über eine gemeinsame Auktionsplattform abgewickelt werden. Der Anteil an den unionsweiten Zertifikaten, der der Republik Österreich zur Versteigerung zugewiesen wird, ist durch die Bestimmungen von Art. 10 Abs. 2 der Emissionshandelsrichtlinie 2003/87/EG festgelegt. In den letzten Jahren sind die nationalen Erlöse auf zuletzt 180 Mio. € pro Jahr angestiegen. Bis 2025 ist mit einem weiteren Anstieg zu rechnen, dessen Höhe maßgeblich von dem neuen EU-Klimaziel 2030, das im Jahr 2020 festgelegt werden wird, abhängt.

I.C Detailbudgets
43.01.05 Nachhaltiger Natur- und Umweltschutz
Erläuterungen

Globalbudget 43.01 Klima, Energie- und Umweltpolitik

Detailbudget 43.01.05 Nachhaltiger Natur- und Umweltschutz

Haushaltsführende Stelle: Leiter/in der Sektion VII

Ziele

Ziel 1

Verbesserung des status quo in Naturschutz und Biodiversität, insbesondere bei Artenvielfalt, Lebensraumvernetzung und Nationalparkmanagement

Ziel 2

Weitere Verbesserung der Luftqualität zur Einhaltung der Luftschadstoff-Immissionsgrenzwerte sowie Emissionsreduktionsverpflichtungen

Ziel 3

Umsetzung des Nationalen Klima- und Energieplans

Ziel 4

Forcierung von Energieeffizienz sowie erneuerbarer Wärme einschließlich Innovation im Bereich erneuerbarer Energieträger, Energieeffizienz und Speichertechnologien

Ziel 5

Stärkung der Rolle der Frau im Umwelt- und Klimaschutz

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2021	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2021)
1	Umsetzung und Weiterentwicklung des Maßnahmenpakets Naturschutz/biologische Vielfalt zur Erreichung der 2020 Biodiversitätsziele; Beginn der Diskussionen zur Entwicklung Biodiversitäts-Strategie post 2020	Beschluss der Strategie liegt vor. Finanzierung der Umsetzung gesichert (Biodiversitätsfonds gemäß Regierungsprogramm) eingereicht	Endbericht zur Evaluierung der Umsetzung der Biodiversitätsstrategie 2020+ wurde im Juli 2019 gestartet. Laufzeit bis Juli 2020. Die Erarbeitung der neuen Strategie basiert auch auf den EU-Zielen für Biodiversität sowie den neuen globalen Biodiversitäts-Zielen post 2020.
		Aktionspläne für Einschleppungspfade liegen vor und werden von den zuständigen Akteuren umgesetzt	Die EU-Verordnung Nr. 1143/2014 ist seit 1.1.2015 in Kraft. Die EU-Liste der gebietsfremden invasiven Arten wird laufend aktualisiert. Informationen auf www.neobiota-austria.at . Die Bestimmungen der EU-Verordnung sind für die gelisteten Arten anzuwenden. Nationale Abstimmung erfolgt in der IAS Plattform.
		Gemeindenetz ist weiter ausgebaut	Bewußtseinsbildung und Umsetzungsmaßnahmen zu speziellen Themen werden gefördert. Neue Gemeinden werden laufend zum Beitritt motiviert.

		Anpassung ArtHG und ArtKV an aktuelle Entscheidungen der Konvention und der daraus resultierenden Änderungen der Verordnung (EG) 338/97. Anpassung an weitere internationale Verpflichtungen. Vorlage eines intern akkordierten Entwurfs und Durchführung Begutachtung.	Die Verordnung (EG) 338/97 des Rates zur Umsetzung der CITES-Konvention wurde zuletzt durch VO (EG) 2019/2117 der Kommission geändert. Das ArtHG 2009 und ArtKV zur nationalen Ergänzung sind in Kraft. Die Bestimmungen der genannten Rechtsgrundlagen sind für die gelisteten Arten anzuwenden.
2	Überarbeitung des Nationalen Luftreinhalteprogramms	Die im überarbeiteten Nationalen Luftreinhalteprogramm vorgesehenen Maßnahmen werden umgesetzt und der Reduktionspfad folgt dem vorgesehenen Verlauf. In Umsetzung des Programms wird insb. eine Ammoniakreduktionsverordnung mit ordnungspolitischen Maßnahmen verabschiedet.	Das Regierungsprogramm sieht eine Überarbeitung des Nationalen Luftreinhalteprogramms vor.
3	Zielgruppenorientierte Aktionen in den Bereichen Erneuerbare Energie, bauen&sanieren, Mobilität und nachhaltige Finanzierung zur Umsetzung des Nationalen Energie- und Klimaplan	Umsetzung Arbeitsprogramm 2021. Genehmigtes Budget und Arbeitsprogramm für 2022 bis Dezember 2021	Umsetzung Arbeitsprogramm 2020 und Finalisierung Vertrag für klimaaktiv Vertragsperiode bis 2030
		Optimierung der Nachfrage der Förderungen aus KMU-Energiemanagementsystem-Förderprogramm und Energie Frei Raum	Effiziente und zielgerichtete Abwicklung der Förderungen
		Umsetzung der Maßnahmen der österreichischen Green Finance Agenda. Als Grundlage für eine weitere systematische Überprüfung des Fortschritts wird ein Monitoring- und Evaluierungskonzept erstellt. Parallel dazu werden aussagekräftige Indikatoren entwickelt, um eine effiziente Erfolgskontrolle zu ermöglichen.	Ausarbeitung der Green Finance Agenda in Abstimmung mit dem BMF.
		Beschluss des Bioökonomieaktionsplans mit einem laufenden Monitoring der Umsetzung.	Beschluss der Bioökonomiestrategie und Vorarbeiten zum Aktionsplan Bioökonomie
4	Umsetzung der Energieeffizienz-RL und Ausarbeitung der Wärmestrategie	Neues EEffG in Kraft. Kumulierte Einsparverpflichtung iHv. mind 497,3 PJ bis 2030. Es sind neue jährliche Einsparungen iHv von ca. 9,04 PJ zu erbringen.	Auf Basis der Evaluierungsergebnisse sind die ressortinternen Vorarbeiten gestartet
		Entwurf der Wärmestrategie liegt vor. Entwurf "Bundesgesetz für eine nachhaltige Wärmeversorgung" in Begutachtung.	Fachlicher Informationsaustausch Bund / Bundesländer ist erfolgt, rechtliche Voraussetzungen für Erneuerbaren-Gebot bei Ölheizungstausch und Ölheizungstauschgebot ab 2025 wurden geprüft
5	Umsetzung von Projekten zur Stärkung der Rolle der Frau im Umwelt- und Klimaschutz	Weiterführung der nationalen und internationalen Projekte im Bereich "Klimaschutz und Frauen" und Einleitung neuer Projekte.	Genderaspekte haben einen hohen Stellenwert im Klima- und Umweltschutz

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Bundesvoranschlag 2021

Emissionshöchstmengengesetz-Luft, Immissionsschutzgesetz-Luft; Umweltkontrollgesetz, KMU-Förderungsgesetz, Forschungs- und Technologieförderungsgesetz, Bundes-Energieeffizienzgesetz, Bundesgesetze und Art. 15a-Vereinbarungen über die Gründung und Beteiligung an Nationalparks, u.a.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 43.01.05 Nachhaltiger Natur- und Umweltschutz
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren	56	201.000	201.000	171.954,72
Erträge aus Transfers	56	2.000	2.000	197.578,40
Erträge aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	56	1.000	1.000	197.247,48
Transfers von EU-Mitgliedstaaten	56	1.000	1.000	197.247,48
Erträge aus Transfers von Unternehmen	56	1.000	1.000	330,92
Sonstige Erträge	56			3.032,50
Geldstrafen	56			1.800,00
Erträge aus Währungsdifferenzen	56			1.232,50
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		203.000	203.000	372.565,62
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>203.000</i>	<i>203.000</i>	<i>372.565,62</i>
Finanzerträge				
Summe Finanzerträge				763.805,78
Erträge		203.000	203.000	1.136.371,40
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>203.000</i>	<i>203.000</i>	<i>372.565,62</i>
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	56	2.000.000	2.000.000	2.025.928,23
Transfers an sonstige öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	56	2.000.000	2.000.000	2.025.928,23
Aufwand für Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	56	36.440.000	36.440.000	32.860.290,72
Transfers an EU-Mitgliedstaaten	56	36.440.000	36.440.000	32.860.290,72
Aufwand für Transfers an Unternehmen	56	23.429.000	23.429.000	21.090.084,38
Aufwand für Transfers an Unternehmen	56	23.429.000	23.429.000	21.090.084,38
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen	56	7.331.000	7.331.000	7.182.730,20
Sonstige Transfers an private Haushalte/Institutionen	56	7.331.000	7.331.000	7.182.730,20
Summe Transferaufwand		69.200.000	69.200.000	63.159.033,53
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>69.200.000</i>	<i>69.200.000</i>	<i>63.159.033,53</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Mieten	56	70.000	70.000	80.548,15
Aufwand für Werkleistungen	56	65.794.000	29.248.000	14.763.253,49
Transporte durch Dritte	56			2.305,00
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	56			23,43
Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen	56			855,00
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	56	330.000	330.000	349.152,81
Aufwand aus Währungsdifferenzen	56			6.592,58
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	56	330.000	330.000	342.560,23
Summe Betrieblicher Sachaufwand		66.194.000	29.648.000	15.196.137,88
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>66.194.000</i>	<i>29.648.000</i>	<i>15.195.282,88</i>
Aufwendungen		135.394.000	98.848.000	78.355.171,41
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>135.394.000</i>	<i>98.848.000</i>	<i>78.354.316,41</i>
Nettoergebnis		-135.191.000	-98.645.000	-77.218.800,01
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-135.191.000</i>	<i>-98.645.000</i>	<i>-77.981.750,79</i>

Erläuterungen:

Bundesvoranschlag 2021

Hier werden Auftrags- und Fördervergaben in verschiedenen Umweltbereichen wie z.B. Klimaschutz, Luftreinhaltung, Verkehr, Energie, Nachhaltigkeit, Naturschutz (Nationalparke), weiers internationale Beiträge, Umweltforschung, Kosten für EU-Berichtspflichten, sowie die gesetzliche Basiszuwendung an die UBA GmbH. veranschlagt.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 43.01.05 Nachhaltiger Natur- und Umweltschutz
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebühren	56	201.000	201.000	173.661,79
Einzahlungen aus Transfers	56	2.000	2.000	212.578,40
Einzahlungen aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	56	1.000	1.000	212.247,48
Einzahlungen aus Transfers von EU-Mitgliedstaaten	56	1.000	1.000	212.247,48
Einzahlungen aus Transfers von Unternehmen	56	1.000	1.000	330,92
Sonstige Einzahlungen	56			1.800,00
Einzahlungen aus Geldstrafen	56			1.800,00
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		203.000	203.000	388.040,19
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		203.000	203.000	388.040,19
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Mieten	56	70.000	70.000	107.691,74
Auszahlungen aus Werkleistungen	56	64,794.000	28,210.000	16,074.081,23
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte	56			2.305,00
Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG)	56			65,43
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	56	330.000	330.000	344.074,99
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	56			1.103,06
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand	56	330.000	330.000	342.971,93
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		65,194.000	28,610.000	16,528.218,39
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	56	2,000.000	2,000.000	2,025.928,23
Auszahlungen aus Transfers an sonstige öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	56	2,000.000	2,000.000	2,025.928,23
Auszahlungen aus Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	56	36,440.000	36,440.000	32,864.936,43
Auszahlungen aus Transfers an EU-Mitgliedstaaten	56	36,440.000	36,440.000	32,864.936,43
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	56	23,429.000	23,429.000	21,059.304,38
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	56	23,429.000	23,429.000	21,059.304,38
Auszahlungen aus Transfers an übrige Unternehmen (ohne Bundesbeteiligung)	56	173.000	173.000	243.702,10
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen	56	7,331.000	7,331.000	7,119.452,95
Auszahlungen aus sonstigen Transfers an private Haushalte/Institutionen	56	7,331.000	7,331.000	7,119.452,95
Summe Auszahlungen aus Transfers		69,200.000	69,200.000	63,069.621,99
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		134,394.000	97,810.000	79,597.840,38
Nettogeldfluss		-134,191.000	-97,607.000	-79,209.800,19

Erläuterungen:

Hier werden Auftrags- und Fördervergaben in verschiedenen Umweltbereichen wie z.B. Klimaschutz, Luftreinhaltung, Verkehr, Energie, Nachhaltigkeit, Naturschutz (Nationalparke), weiters internationale Beiträge, Umweltforschung, Kosten für EU-Berichtspflichten, sowie die gesetzliche Basiszuwendung an die UBA GmbH. veranschlagt.

Die Differenz zum Ergebnisvoranschlag resultiert aus dort periodengerecht zugeordneten Aufwendungen aus Vorjahren.

I.C Detailbudgets
43.01.06 Strahlenschutz
Erläuterungen

Globalbudget 43.01 Klima, Energie- und Umweltpolitik

Detailbudget 43.01.06 Strahlenschutz

Haushaltsführende Stelle: Leiter/in der Sektion V

Ziele

Ziel 1

Erhaltung bzw. Verbesserung des Schutzes von Mensch und Umwelt vor ionisierender Strahlung

Ziel 2

Gewährleistung einer sicheren Langzeitlagerung von in Österreich anfallendem radioaktivem Abfall

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2021	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2021)
1	Optimierung der Radioaktivitätsüberwachungs- und Notfallsysteme, insbes. Strahlenfrühwarnsystem	Umstellungsprojekt ist abgeschlossen; Datenübertragung der Gammamesstationen erfolgt über das neue System	80% der Gammamesstationen des Strahlenfrühwarnsystems werden auf neues Hochsicherheits-Datenübertragungssystem umgestellt sein
		Fachliches Detailkonzept (Umsetzungsvarianten) liegt vor	Grobkonzept für mittelfristige Erneuerung der Luftmonitorstationen nach etwa 20-jährigem Betrieb ist fertiggestellt
		Arbeitsprogramm für den Umweltbereich fertiggestellt; Abstimmungen mit BMSGPK hins. Lebensmittelbereich sind erfolgt; Arbeitsprogramm ist genehmigt und in Kraft	Laborgestützte Radioaktivitätsüberwachung: Aktualisierung des Arbeitsprogramms für den Umweltbereich im Laufen
1	Tätigkeiten zum Schutz der Bevölkerung vor dem radioaktiven Edelgas Radon	Abstimmungen auf Bund-Länder-Ebene sind abgeschlossen; Radon-Maßnahmenplan ist genehmigt und erste Umsetzungsschritte im Laufen	Entwurf für einen österreichweiten Radon-Maßnahmenplan, angepasst an das neue Strahlenschutzrecht, liegt vor
		Auf die jeweils Betroffenen abgestimmte Radoninformation steht zur Verfügung	Radonschutzverordnung tritt im Herbst 2020 in Kraft; begleitende Informationsmaßnahmen im Laufen
1	Gewährleistung des sicheren Betriebs des Forschungsreaktors der TU Wien sowie der universitären Teilchenbeschleuniger	Die behördliche Überwachung gemäß Strahlenschutzrecht wurde BMK-seitig übernommen; die für 2021 vorgesehenen Behördenverfahren wurden durchgeführt	Laut Strahlenschutzgesetz 2020 obliegt dem BMK ab 1.1.2021 die behördliche Überwachung des Betriebs des Forschungsreaktors der TU Wien sowie der universitären Teilchenbeschleuniger
2	Modernisierung und Erweiterung der Anlagen zur Behandlung von radioaktivem Abfall sowie Gewährleistung einer längerfristigen	Modernisierungs- / Erweiterungsprojekt ist fertiggestellt; Rückbau des ehem. Heißzellenlabors im Laufen	Bauliche Tätigkeiten zur Modernisierung / Erweiterung der Entsorgungsanlagen weitestgehend fertiggestellt

Bundesvoranschlag 2021

	Zwischenlagerung am Standort Seibersdorf	Neuerlich konditionierte Abfallfässer: Fertigstellungsgrad Ende 2021 mindestens 3000 Fässer	Die gelagerten ca. 10000 Abfallfässer müssen zwecks längerfristiger Zwischenlagerung neuerlich konditioniert werden; dies erfolgt schrittweise (etwa 500 bis 800 Fässer pro Jahr); Fertigstellungsgrad Ende 2020: ca. 2500 Fässer
2	Umsetzung des Nationalen Entsorgungsprogramms zur sicheren und nachhaltigen Entsorgung radioaktiver Abfälle	Anfang 2021: konstituierende Sitzung der Entsorgungskommission (vorerst 3-jähriges Mandat 2021-23); Ende 2021: erste Zwischenergebnisse zur Umsetzung des Nationalen Entsorgungsprogramms liegen vor	Alle Vorarbeiten sind abgeschlossen, damit die zur Umsetzung des Nationalen Entsorgungsprogramms einzusetzende „Entsorgungskommission“ ihre Arbeit aufnehmen kann

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Strahlenschutzgesetz, Radonschutzverordnung

Bundesvoranschlag 2021

I.C Detailbudgets Detailbudget 43.01.06 Strahlenschutz

(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren	56	2,401.000	2,401.000	2,527.710,37
Erträge aus Transfers	56	1.000	1.000	
Erträge aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	56	1.000	1.000	
Transfers von EU-Mitgliedstaaten	56	1.000	1.000	
Sonstige Erträge	56			1,42
Erträge aus Währungsdifferenzen	56			1,42
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		2,402.000	2,402.000	2,527.711,79
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>2,402.000</i>	<i>2,402.000</i>	<i>2,527.711,79</i>
Erträge		2,402.000	2,402.000	2,527.711,79
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>2,402.000</i>	<i>2,402.000</i>	<i>2,527.711,79</i>
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	56	1,240.000	1,240.000	1,105.500,50
Transfers an Sozialversicherungsträger	56	350.000	350.000	223.042,80
Transfers an Gemeinden und Gemeindeverbände	56	890.000	890.000	882.457,70
Aufwand für Transfers an Unternehmen	56	7,440.000	7,840.000	6,810.575,64
Aufwand für Transfers an Unternehmen	56	7,440.000	7,840.000	6,810.575,64
Summe Transferaufwand		8,680.000	9,080.000	7,916.076,14
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>8,680.000</i>	<i>9,080.000</i>	<i>7,916.076,14</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Vergütungen innerhalb des Bundes	56	1.000	1.000	710,10
Mieten	56	4.000	4.000	1.513,24
Instandhaltung	56	1,620.000	1,620.000	1,471.954,68
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	56	362.000	362.000	364.073,50
Aufwand für Werkleistungen	56	8,232.000	7,782.000	4,663.949,55
Transporte durch Dritte	56	5.000	5.000	
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	56	148.000	165.000	165.942,34
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	56	35.000	35.000	37.156,16
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	56	26.000	26.000	10.978,65
Aufwand aus Währungsdifferenzen	56			54,01
Energie	56	20.000	20.000	9.796,28
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	56	6.000	6.000	1.128,36
Summe Betrieblicher Sachaufwand		10,433.000	10,000.000	6,716.278,22
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>10,285.000</i>	<i>9,835.000</i>	<i>6,550.335,88</i>
Aufwendungen		19,113.000	19,080.000	14,632.354,36
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>18,965.000</i>	<i>18,915.000</i>	<i>14,466.412,02</i>
Nettoergebnis		-16,711.000	-16,678.000	-12,104.642,57
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-16,563.000</i>	<i>-16,513.000</i>	<i>-11,938.700,23</i>

Erläuterungen:

Betrieb und Weiterentwicklung des nationalen Umweltradioaktivitätsmessnetzes (inkl. Strahlenfrühwarnsystem) sowie der Entscheidungshilfesysteme für radiologische Anlassfälle; Maßnahmen zur Gewährleistung einer längerfristigen Zwischenlagerung radioaktiver Abfälle; Modernisierung der Abfallaufarbeitungs- und Abfalllagereinrichtungen inkl. Rückbau von Altanlagen.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 43.01.06 Strahlenschutz
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebühren	56	2,401.000	2,401.000	2,372.994,22
Einzahlungen aus Transfers	56	1.000	1.000	
Einzahlungen aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	56	1.000	1.000	
Einzahlungen aus Transfers von EU-Mitgliedstaaten	56	1.000	1.000	
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		2,402.000	2,402.000	2,372.994,22
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		2,402.000	2,402.000	2,372.994,22
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	56	1.000	1.000	260,05
Auszahlungen aus Mieten	56	4.000	4.000	1.716,12
Auszahlungen aus Instandhaltung	56	1,620.000	1,620.000	1,455.908,45
Auszahlungen aus Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	56	362.000	362.000	428.635,12
Auszahlungen aus Werkleistungen	56	8,232.000	7,782.000	4,746.377,72
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte	56	5.000	5.000	
Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG)	56	35.000	35.000	37.156,16
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	56	26.000	26.000	9.134,49
Auszahlungen aus Energie	56	20.000	20.000	8.006,13
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand	56	6.000	6.000	1.128,36
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		10,285.000	9,835.000	6,679.188,11
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	56	1,240.000	1,240.000	1,174.986,03
Auszahlungen aus Transfers an Sozialversicherungsträger	56	350.000	350.000	292.528,33
Auszahlungen aus Transfers an Gemeinden und Gemeindeverbände	56	890.000	890.000	882.457,70
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	56	7,440.000	7,840.000	6,810.575,64
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	56	7,440.000	7,840.000	6,810.575,64
Summe Auszahlungen aus Transfers		8,680.000	9,080.000	7,985.561,67
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen	56	220.000	235.000	260.731,61
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	56	35.000	35.000	24.510,72
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	56	185.000	200.000	236.220,89
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit		220.000	235.000	260.731,61
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		19,185.000	19,150.000	14,925.481,39
Nettogeldfluss		-16,783.000	-16,748.000	-12,552.487,17

Erläuterungen:

Bundesvoranschlag 2021

Betrieb und Weiterentwicklung des nationalen Umweltradioaktivitätsmessnetzes (inkl. Strahlenfrühwarnsystem) sowie der Entscheidungshilfesysteme für radiologische Anlassfälle; Maßnahmen zur Gewährleistung einer längerfristigen Zwischenlagerung radioaktiver Abfälle; Modernisierung der Abfallaufarbeitungs- und Abfallagereinrichtungen inkl. Rückbau von Altanlagen.

**I.C Detailbudgets
43.01.07 Energiepolitik
Erläuterungen**

Globalbudget 43.01 Klima, Energie- und Umweltpolitik

Detailbudget 43.01.07 Energiepolitik

Haushaltsführende Stelle: Leiter/in der Sektion VI

Ziele

Ziel 1

Implementierung von Innovationsinitiativen im Querschnittsbereich Energie in Österreich

Ziel 2

Reduktion der Energieintensität

Ziel 3

Ausbau und Integration erneuerbarer Energien, insbesondere durch Erhöhung von Photovoltaik- und Speicherkapazitäten

Ziel 4

Stärkung der Versorgungssicherheit

Ziel 5

Stärkung der Rolle der Frau im Bereich Energie

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2021	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2021)
1	Umsetzung der regulatory sandboxes im EAG	u.a. Umsetzung der Wasserstoffstrategie und des Förderprogrammes Energie Frei Raum	Vorbereitung einer Wasserstoffstrategie
2	Weiterentwicklung der für Energieeffizienz relevanten Gesetzgebung	Schwerpunkt: Schnittstellen zum WKLG und KWK-Gesetz im Zusammenhang mit dem EAG	Vorbereitung der entsprechenden Schnittstellen zum WKLG und KWK-Gesetz im Zusammenhang mit dem EAG
3	Implementierung und Abwicklung der neuen Investitionsförderung für Photovoltaik und Speicher sowie Reform der Ökostromförderung	Maximale Ausnutzung des gesamten jährlichen Förderrahmens sowie Steigerung des Umsetzungsgrades der Photovoltaik- und Speicherprojekte	ÖSG Novelle 2019
		Reform der Ökostromförderung im Rahmen des EAG	Reform in Vorbereitung
4	Erstellung und Umsetzung eines integrierten österreichischen Netzinfrastukturplans (ÖNIP)	Erstellung im Rahmen des EAG	Erstellung in Vorbereitung
5	Umsetzung von Projekten zur Stärkung der Rolle der Frau im Bereich Energie	Auswahl von zwei Wissenschaftlerinnen für den Bereich Energie zur Unterstützung bei wissenschaftlichen Arbeiten durch Wissens- und Know-How-Vermittlung	laufend (2019: eine Wissenschaftlerin); strukturierte Suche

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Energieeffizienzgesetz, Energie-Control Austria Sonderverwaltungsgesetz, Ökostromgesetz, u.a.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 43.01.07 Energiepolitik
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	56			69,277.244,65
Erträge aus der Verwertung öffentlicher Rechte	56			69,277.244,65
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren	56			71.804,03
Erträge aus Transfers	56			9,251.350,00
Erträge aus Transfers von Unternehmen	56			9,251.350,00
Sonstige Erträge	56			463,75
Einziehungen zum Bundesschatz	56			0,09
Übrige sonstige Erträge	56			463,66
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				78,600.862,43
<i>hievon finanzierungswirksam</i>				<i>78,600.862,43</i>
Erträge				78,600.862,43
<i>hievon finanzierungswirksam</i>				<i>78,600.862,43</i>
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	56	90.000	90.000	87.609,62
Transfers an EU-Mitgliedstaaten	56	90.000	90.000	87.609,62
Aufwand für Transfers an Unternehmen	56	21,000.000	2,500.000	656.807,26
Aufwand für Transfers an Unternehmen	56	21,000.000	2,500.000	656.807,26
Summe Transferaufwand		21,090.000	2,590.000	744.416,88
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>21,090.000</i>	<i>2,590.000</i>	<i>744.416,88</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Mieten	56	110.000	110.000	223.250,00
Aufwand für Werkleistungen	56	1,900.000	400.000	-738.175,33
Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen	56			104,00
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	56	500.000	500.000	500.152,02
Aufwand aus Währungsdifferenzen	56			186,48
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	56	500.000	500.000	499.965,54
Summe Betrieblicher Sachaufwand		2,510.000	1,010.000	-14.669,31
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>2,510.000</i>	<i>1,010.000</i>	<i>-14.773,31</i>
Aufwendungen		23,600.000	3,600.000	729.747,57
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>23,600.000</i>	<i>3,600.000</i>	<i>729.643,57</i>
Nettoergebnis		-23,600.000	-3,600.000	77,871.114,86
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-23,600.000</i>	<i>-3,600.000</i>	<i>77,871.218,86</i>

Erläuterungen:

Förderungen und Aufwendungen im Bereich Energiewirtschaft.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 43.01.07 Energiepolitik
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	56			86,480.053,55
Einzahlungen aus Erträgen aus der Verwertung öffentlicher Rechte	56			86,480.053,55
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebühren	56			78.574,26
Einzahlungen aus Transfers	56			9,251.350,00
Einzahlungen aus Transfers von Unternehmen	56			9,251.350,00
Sonstige Einzahlungen	56			947,75
Einzahlungen aus Einziehungen zum Bundes-schatz	56			0,09
Übrige sonstige Einzahlungen	56			947,66
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				95,810.925,56
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)				95,810.925,56
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Mieten	56	110.000	110.000	223.250,00
Auszahlungen aus Werkleistungen	56	1,900.000	400.000	507.360,36
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	56	500.000	500.000	499.965,54
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand	56	500.000	500.000	499.965,54
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		2,510.000	1,010.000	1,230.575,90
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	56	90.000	90.000	87.796,10
Auszahlungen aus Transfers an EU-Mitgliedstaaten	56	90.000	90.000	87.796,10
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	56	21,000.000	2,500.000	772.642,04
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	56	21,000.000	2,500.000	772.642,04
Auszahlungen aus Transfers an übrige Unternehmen (ohne Bundesbeteiligung)	56	21,000.000	2,500.000	772.642,04
Summe Auszahlungen aus Transfers		21,090.000	2,590.000	860.438,14
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		23,600.000	3,600.000	2,091.014,04
Nettogeldfluss		-23,600.000	-3,600.000	93,719.911,52

Erläuterungen:

Förderungen und Aufwendungen im Bereich Energiewirtschaft.

Bundesvoranschlag 2021

I.C Detailbudgets
43.02 Abfallwirtschaft und Chemie
Aufteilung auf Detailbudgets
(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	GB 43.02 Abfallw.u. Chemie	DB 43.02.01 Abfallw. u. Chemie	DB 43.02.02 Altlastensa- nierung
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	1,866	1,865	0,001
Finanzerträge	0,002		0,002
Erträge	1,868	1,865	0,003
Transferaufwand	26,002	0,751	25,251
Betrieblicher Sachaufwand	56,049	16,300	39,749
Aufwendungen	82,051	17,051	65,000
Nettoergebnis	-80,183	-15,186	-64,997
Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	GB 43.02 Abfallw.u. Chemie	DB 43.02.01 Abfallw. u. Chemie	DB 43.02.02 Altlastensa- nierung
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	1,868	1,865	0,003
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	1,868	1,865	0,003
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	55,549	15,800	39,749
Auszahlungen aus Transfers	26,002	0,751	25,251
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	81,551	16,551	65,000
Nettogeldfluss	-79,683	-14,686	-64,997

I.C Detailbudgets
43.02.01 Abfallwirtschaft und Chemie
Erläuterungen

Globalbudget 43.02 Abfallwirtschaft und Chemie

Detailbudget 43.02.01 Abfallwirtschaft und Chemie

Haushaltsführende Stelle: Leiter/ in der Sektion V

Ziele

Ziel 1

Reduktion Kunststoffverpackungen

Ziel 2

Stärkung des Wissens über österreichische Umwelt- und Energietechnologien in der Bevölkerung sowie in der nationalen und internationalen Industrie

Ziel 3

Reduktion von Stoffströmen an gesundheits- und umweltgefährdenden Chemikalien

Ziel 4

Reduktion des Verwaltungsaufwandes für Unternehmen und Behörden sowie die Verbesserung des Vollzuges durch EDM-eGov; Auswertung von Umweltdaten, insbesondere abfallwirtschaftlicher Daten

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2021	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2021)
1	Unterstützung der Branchenlösungen der Wirtschaft zwecks Reduktion der Kunststoffverpackungen	4. Quartal 2021: Evaluation der Maßnahmen und Aufnahme im Entwurf zum Abfallvermeidungsprogramm 2022	Kunststofftragetaschenverbot seit Jänner 2020 in Kraft; Maßnahmenliste im Rahmen eines Runden Tisches erarbeitet
1	Aufbereitung von Informationen zu Umwelt- und Energietechnologie und green jobs über www.ecotechnology.at sowie Vorbereitung des Staatspreises für Umwelt- und Energietechnologie	110.000 Website-Zugriffe; Staatspreis: 1. Quartal 2021: Ausschreibungsunterlagen in 3 Kategorien liegen vor. 3. Quartal 2021: Durchführung von 3 Jurysitzungen und Durchführung der Staatspreisverleihung 2021	Synergien zwischen den Websites wurden verstärkt bzw. die Websites wurden zusammengeführt (www.green-jobs.at wurde in die Seite www.ecotechnology.at integriert).
3	Umsetzung der Verordnungen nach Chemikaliengesetz, die das In-Verkehr-Setzen gefährlicher chemischer Produkte regeln	4. Quartal 2021: Erfahrungsaustausch mit den Vollzugsorganen hat stattgefunden, Aufbereitung und Evaluierung der Informationen	Prüfprogramme zur Sicherung der Einhaltung der Stoffbeschränkungen für 2020 erstellt; Auswertung der Prüfergebnisse aus 2019 erfolgt
3	Schwerpunktprogramm im Bereich des Vollzuges bei gefährlichen Substanzen	4. Quartal 2021: Umsetzung und Evaluierung des Schwerpunktprogramms "Biozide in Textilien"	Kontrollschwerpunktprogramm für 2020 erstellt; Evaluierung der Vollzugsmaßnahmen aus 2019 erfolgt

Bundesvoranschlag 2021

4	Effizienzsteigerung im Rahmen des E-Government-Projekts EDM durch Optimierung von Anwendungen, Vornahme von Prozessoptimierungen und Unterstützung der Digitalisierung, insbesondere der Kreislaufwirtschaft, in Verwaltung und Wirtschaft	Fortsetzung des EDM-Ausbaus als "neutrale Datenplattform" entsprechend rechtlicher Vorgaben (EU-Abfallpaket, AWG-Novelle 2020, EG VerbringungsV, Abfallverzeichnis); Optimierung anlassbezogener Auswertungen zur Erfüllung der Berichtspflichten bzw. Bereitstellung von Statistiken; Fortsetzung und Ausweitung des Pilotprojektes "Vollelektronischer Begleitschein und Messagingservice mit einheitlicher Schnittstelle zu den Warenwirtschaftssystemen der Unternehmen"	Umsetzung von EU-Meldepflichten mittels EDM ermöglicht; EDM-Benutzerbereich für Teilbereiche in Betrieb; vollelektronischer Begleitschein als Prototyp liegt vor; laufende ad hoc Auswertungen zur Vollzugsunterstützung
---	--	--	--

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Abfallwirtschaftsgesetz, Chemikaliengesetz, Verwaltungsvollstreckungsgesetz

I.C Detailbudgets
Detailbudget 43.02.01 Abfallwirtschaft und Chemie
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	56	1.000	1.000	
Erträge aus der Veräußerung von Material	56	1.000	1.000	
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren	56	1,864.000	1,264.000	2,431.696,27
Erträge aus Transfers	56			58.107,00
Erträge aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	56			58.107,00
Transfers von EU-Mitgliedstaaten	56			58.107,00
Sonstige Erträge				1,274.632,23
	49			1,062.955,40
	56			211.676,83
Erträge aus Währungsdifferenzen	56			223,49
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	56			84.000,00
Übrige sonstige Erträge				1,190.408,74
	49			1,062.955,40
	56			127.453,34
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		1,865.000	1,265.000	3,764.435,50
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1,865.000</i>	<i>1,265.000</i>	<i>2,617.480,10</i>
Finanzerträge				
Erträge aus Zinsen	56			753,10
Summe Finanzerträge				753,10
<i>hievon finanzierungswirksam</i>				<i>753,10</i>
Erträge		1,865.000	1,265.000	3,765.188,60
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1,865.000</i>	<i>1,265.000</i>	<i>2,618.233,20</i>
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	56	1.000	1.000	
Transfers an Länder	56	1.000	1.000	
Aufwand für Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	56	590.000	590.000	586.386,06
Transfers an EU-Mitgliedstaaten	56	590.000	590.000	586.386,06
Aufwand für Transfers an Unternehmen	56			67.080,00
Aufwand für Transfers an Unternehmen	56			67.080,00
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen	56	160.000	160.000	173.500,00
Sonstige Transfers an private Haushalte/Institutionen	56	160.000	160.000	173.500,00
Summe Transferaufwand		751.000	751.000	826.966,06
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>751.000</i>	<i>751.000</i>	<i>826.966,06</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Mieten	56			29.940,27
Aufwand für Werkleistungen	56	16,246.000	16,407.000	15,298.809,46
Transporte durch Dritte	56			900,00
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	56			167,40
Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen	56			303.951,55
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	56	54.000	54.000	5,593.075,44
Aufwand aus Währungsdifferenzen	56			700,23
Aufwendungen aus der Dotierung von Rückstellungen	56			5,538.000,00
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	56	54.000	54.000	54.375,21
Summe Betrieblicher Sachaufwand		16,300.000	16,461.000	21,226.844,12

I.C Detailbudgets
Detailbudget 43.02.01 Abfallwirtschaft und Chemie
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>16,300.000</i>	<i>16,461.000</i>	<i>15,384.892,57</i>
Aufwendungen		17,051.000	17,212.000	22,053.810,18
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>17,051.000</i>	<i>17,212.000</i>	<i>16,211.858,63</i>
Nettoergebnis		-15,186.000	-15,947.000	-18,288.621,58
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-15,186.000</i>	<i>-15,947.000</i>	<i>-13,593.625,43</i>

Erläuterungen:

Hier sind Mittel für abfallwirtschaftliche und chemiepolitische Projekte, Studien- und Forschungsaufträge, Aktivitäten zur Abfallvermeidung und Sicherstellung der umweltgerechten Behandlung von Abfällen sowie für Aktivitäten im Bereich der Ressourceneffizienz veranschlagt. Mittels Effizienzsteigerungen im Rahmen des E-Government-Projekts EDM wird die Digitalisierung in Verwaltung und Wirtschaft forciert. Durch Optimierungen der Verwaltungsabläufe sollen Verwaltungskosten reduziert und deutliche Einsparungen für die Wirtschaft bewirkt werden, sowie ein hohes Umweltschutzniveau mit einem einheitlichem Vollzug im Umweltbereich unterstützt werden. Im Rahmen von Ersatzvornahmen nach dem Verwaltungsvollstreckungsgesetz führt die öffentliche Hand Maßnahmen an Stelle der (untätigen) Verpflichteten durch (gegen Vorschreibung der Kosten, die nur in seltenen Fällen eingebracht werden können). Bei Gefahr im Verzug sind entsprechende Sofortmaßnahmen v.a. nach AWG und WRG zu setzen.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 43.02.01 Abfallwirtschaft und Chemie
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	56	1.000	1.000	
Einzahlungen aus der Veräußerung von Material	56	1.000	1.000	
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebühren	56	1,864.000	1,264.000	2,651.117,21
Einzahlungen aus Transfers	56			58.107,00
Einzahlungen aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	56			58.107,00
Einzahlungen aus Transfers von EU-Mitgliedstaaten	56			58.107,00
Einzahlungen aus Finanzerträgen	56			753,10
Einzahlungen aus Erträgen aus Zinsen	56			753,10
Sonstige Einzahlungen	56			127.453,34
Übrige sonstige Einzahlungen	56			127.453,34
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		1,865.000	1,265.000	2,837.430,65
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		1,865.000	1,265.000	2,837.430,65
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Mieten	56			29.940,27
Auszahlungen aus Werkleistungen	56	15,746.000	13,995.000	14,563.579,05
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte	56			900,00
Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG)	56			167,40
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	56	54.000	54.000	54.527,58
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	56			30,50
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand	56	54.000	54.000	54.497,08
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		15,800.000	14,049.000	14,649.114,30
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	56	1.000	1.000	
Auszahlungen aus Transfers an Länder	56	1.000	1.000	
Auszahlungen aus Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	56	590.000	590.000	586.828,88
Auszahlungen aus Transfers an EU-Mitgliedstaaten	56	590.000	590.000	586.828,88
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	56			67.080,00
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	56			67.080,00
Auszahlungen aus Transfers an übrige Unternehmen (ohne Bundesbeteiligung)	56			67.080,00
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen	56	160.000	160.000	167.798,70
Auszahlungen aus sonstigen Transfers an private Haushalte/Institutionen	56	160.000	160.000	167.798,70
Summe Auszahlungen aus Transfers		751.000	751.000	821.707,58
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		16,551.000	14,800.000	15,470.821,88
Nettogeldfluss		-14,686.000	-13,535.000	-12,633.391,23

Erläuterungen:

Hier sind Mittel für abfallwirtschaftliche und chemiepolitische Projekte, Studien- und Forschungsaufträge, Aktivitäten zur Abfallvermeidung und Sicherstellung der umweltgerechten Behandlung von Abfällen sowie für Aktivitäten im Bereich der

Bundesvoranschlag 2021

Ressourceneffizienz veranschlagt. Mittels Effizienzsteigerungen im Rahmen des E-Government-Projekts EDM wird die Digitalisierung in Verwaltung und Wirtschaft forciert. Durch Optimierungen der Verwaltungsabläufe sollen Verwaltungskosten reduziert und deutliche Einsparungen für die Wirtschaft bewirkt werden, sowie ein hohes Umweltschutzniveau mit einem einheitlichem Vollzug im Umweltbereich unterstützt werden. Im Rahmen von Ersatzvornahmen nach dem Verwaltungsvollstreckungsgesetz führt die öffentliche Hand Maßnahmen an Stelle der (untätigen) Verpflichteten durch (gegen Vorschreibung der Kosten, die nur in seltenen Fällen eingebracht werden können). Bei Gefahr im Verzug sind entsprechende Sofortmaßnahmen v.a. nach AWG und WRG zu setzen.

Die Differenz zum Ergebnisvoranschlag resultiert aus dort periodengerecht zugeordneten Aufwendungen aus Vorjahren.

I.C Detailbudgets
43.02.02 Altlastensanierung
Erläuterungen

Globalbudget 43.02 Abfallwirtschaft und Chemie

Detailbudget 43.02.02 Altlastensanierung
Haushaltsführende Stelle: Leiter/ in der Sektion V

Ziele

Ziel 1

Bundesweite Sicherung und Sanierung von Altlasten (Altablagerungen und Altstandorten)

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2021	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2021)
1	Beauftragung der Durchführung ergänzender Untersuchungen an Verdachtsflächen und Altlasten für Sanierungs- und Sicherungsmaßnahmen an Altlasten	184 sanierte Altlasten	Istzustand zum 31.12.2019: 168 sanierte Altlasten

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Altlastensanierungsgesetz, Umweltförderungsgesetz

I.C Detailbudgets
Detailbudget 43.02.02 Altlastensanierung
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Sonstige Erträge		1.000	1.000	8,563.184,01
	49			8,562.047,43
	56	1.000	1.000	1.136,58
Geldstrafen	56	1.000	1.000	1.136,58
Übrige sonstige Erträge	49			8,562.047,43
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		1.000	1.000	8,563.184,01
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.000</i>	<i>1.000</i>	<i>1.136,58</i>
Finanzerträge				
Erträge aus Zinsen	56	2.000	2.000	
Summe Finanzerträge		2.000	2.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>2.000</i>	<i>2.000</i>	
Erträge		3.000	3.000	8,563.184,01
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>3.000</i>	<i>3.000</i>	<i>1.136,58</i>
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	56	1.000	1.000	
Transfers an Länder	56	1.000	1.000	
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen	56	25,250.000	63,500.000	27,540.278,00
Sonstige Transfers an private Haushalte/Institutionen	56	25,250.000	63,500.000	27,540.278,00
Summe Transferaufwand		25,251.000	63,501.000	27,540.278,00
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>25,251.000</i>	<i>63,501.000</i>	<i>27,540.278,00</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Aufwand für Werkleistungen	56	39,749.000	26,499.000	37,455.051,36
Summe Betrieblicher Sachaufwand		39,749.000	26,499.000	37,455.051,36
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>39,749.000</i>	<i>26,499.000</i>	<i>37,455.051,36</i>
Aufwendungen		65,000.000	90,000.000	64,995.329,36
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>65,000.000</i>	<i>90,000.000</i>	<i>64,995.329,36</i>
Nettoergebnis		-64,997.000	-89,997.000	-56,432.145,35
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-64,997.000</i>	<i>-89,997.000</i>	<i>-64,994.192,78</i>

Erläuterungen:

Mit den zweckgebundenen Einnahmen wird für die Altlastensanierung insbesondere gemäß § 29ff Umweltförderungsgesetz (UFG) vorgesorgt. Diese zielt auf die Beseitigung von Gefahren für Menschen und Umwelt ab und wird über Altlastenbeiträge finanziert. 85 % der zweckgebundenen Einnahmen werden für die Altlastensanierungsförderung sowie für Maßnahmen des Bundes (§ 18 ALSAG), 15 % für ergänzende Untersuchungen an Verdachtsflächen und Altlasten aufgewendet.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 43.02.02 Altlastensanierung
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus Finanzerträgen	56	2.000	2.000	
Einzahlungen aus Erträgen aus Zinsen	56	2.000	2.000	
Sonstige Einzahlungen	56	1.000	1.000	1.136,58
Einzahlungen aus Geldstrafen	56	1.000	1.000	1.136,58
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		3.000	3.000	1.136,58
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		3.000	3.000	1.136,58
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Werkleistungen	56	39,749.000	26,499.000	37,831.793,93
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		39,749.000	26,499.000	37,831.793,93
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	56	1.000	1.000	
Auszahlungen aus Transfers an Länder	56	1.000	1.000	
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen	56	25,250.000	63,500.000	27,540.278,00
Auszahlungen aus sonstigen Transfers an private Haushalte/Institutionen	56	25,250.000	63,500.000	27,540.278,00
Summe Auszahlungen aus Transfers		25,251.000	63,501.000	27,540.278,00
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		65,000.000	90,000.000	65,372.071,93
Nettogeldfluss		-64,997.000	-89,997.000	-65,370.935,35

Erläuterungen:

Mit den zweckgebundenen Einnahmen wird für die Altlastensanierung insbesondere gemäß § 29ff Umweltförderungsgesetz (UFG) vorgesorgt. Diese zielt auf die Beseitigung von Gefahren für Menschen und Umwelt ab und wird über Altlastenbeiträge finanziert. 85 % der zweckgebundenen Einnahmen werden für die Altlastensanierungsförderung sowie für Maßnahmen des Bundes (§ 18 ALSAG), 15 % für ergänzende Untersuchungen an Verdachtsflächen und Altlasten aufgewendet.

I.C Detailbudgets
43.02.03 Siedlungswasserwirtschaft
Erläuterungen

Globalbudget 43.02 Abfallwirtschaft und Chemie

Detailbudget 43.02.03 Siedlungswasserwirtschaft
Haushaltsführende Stelle: Leiter/ in der Sektion V

Ziele

Ziel 1

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2021	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2021)

Wesentliche Rechtsgrundlagen

I.C Detailbudgets
Detailbudget 43.02.03 Siedlungswasserwirtschaft
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus Transfers	56		235.000	338,420.951,56
Erträge aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	56		235.000	42,199.595,65
Transfers von Bundesfonds	56		235.000	42,199.595,65
Erträge aus Transfers innerhalb des Bundes	56			296,221.355,91
Transfers aus Abgabenanteilen	56			296,221.355,91
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers			235.000	338,420.951,56
<i>hievon finanzierungswirksam</i>			<i>235.000</i>	<i>338,420.951,56</i>
Finanzerträge				
Erträge aus Zinsen	56			4.159,98
Summe Finanzerträge				4.159,98
<i>hievon finanzierungswirksam</i>				<i>4.159,98</i>
Erträge			235.000	338,425.111,54
<i>hievon finanzierungswirksam</i>			<i>235.000</i>	<i>338,425.111,54</i>
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen	56		235.000	336,115.308,55
Sonstige Transfers an private Haushalte/Institutionen	56		235.000	336,115.308,55
Summe Transferaufwand			235.000	336,115.308,55
<i>hievon finanzierungswirksam</i>			<i>235.000</i>	<i>336,115.308,55</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Aufwand für Werkleistungen	56			1,914.147,58
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	56			321,96
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	56			321,96
Summe Betrieblicher Sachaufwand				1,914.469,54
<i>hievon finanzierungswirksam</i>				<i>1,914.327,46</i>
Aufwendungen			235.000	338,029.778,09
<i>hievon finanzierungswirksam</i>			<i>235.000</i>	<i>338,029.636,01</i>
Nettoergebnis				395.333,45
<i>hievon finanzierungswirksam</i>				<i>395.475,53</i>

Erläuterungen:

Zuständigkeit gemäß BMG-Novelle 2020 bei UG 42

Bundesvoranschlag 2021

I.C Detailbudgets
Detailbudget 43.02.03 Siedlungswasserwirtschaft
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus Transfers	56		235.000	337,940.951,56
Einzahlungen aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	56		235.000	41,719.595,65
Einzahlungen aus Transfers von Bundesfonds	56		235.000	41,719.595,65
Einzahlungen aus Transfers innerhalb des Bundes	56			296,221.355,91
Einzahlungen aus Transfers aus Abgabenanteilen	56			296,221.355,91
Einzahlungen aus Finanzerträgen	56			4.159,98
Einzahlungen aus Erträgen aus Zinsen	56			4.159,98
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers			235.000	337,945.111,54
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)			235.000	337,945.111,54
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Werkleistungen	56			1,925.307,30
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	56			179,88
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand	56			179,88
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				1,925.487,18
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen	56		235.000	336,115.308,55
Auszahlungen aus sonstigen Transfers an private Haushalte/Institutionen	56		235.000	336,115.308,55
Summe Auszahlungen aus Transfers			235.000	336,115.308,55
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)			235.000	338,040.795,73
Nettogeldfluss				-95.684,19

Erläuterungen:

Zuständigkeit gemäß BMG-Novelle 2020 bei UG 42

I.C Detailbudgets
Untergliederung 43 Klima, Umwelt und Energie
Investitionsveranschlagung
 (Beträge in Millionen Euro)

Investitionsveranschlagung	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen	0,220	0,235	0,261
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	0,035	0,035	0,025
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,185	0,200	0,236
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,220	0,235	0,261

I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen
Untergliederung 43 Klima, Umwelt und Energie
 (Beträge in Millionen Euro)

Mittelverwendungs- & Mittelaufbringungsgruppen	Aufgabenbereiche	
	Summe	56
Erträge aus der operativen Vwt u. Transfers	248,434	248,434
Finanzerträge	0,002	0,002
Erträge	248,436	248,436
Transferaufwand	533,772	533,772
Betrieblicher Sachaufwand	148,291	148,291
Aufwendungen	682,063	682,063
Nettoergebnis	-433,627	-433,627

Aufgabenbereiche

56 Umweltschutz

I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen
Untergliederung 43 Klima, Umwelt und Energie
 (Beträge in Millionen Euro)

Mittelverwendungs- & Mittelaufbringungsgruppen	Aufgabenbereiche	
	Summe	56
Allgemeine Gebarung		
Einzahlungen aus der operativen Vwt u. Transfers	248,436	248,436
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	248,436	248,436
Ausz. aus der operativen Verwaltungstätigkeit	146,643	146,643
Auszahlungen aus Transfers	533,772	533,772
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,220	0,220
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	680,635	680,635
Nettogeldfluss	-432,199	-432,199

Aufgabenbereiche

56 Umweltschutz

II.A Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung

Untergliederung 43 Klima, Umwelt und Energie

Globalbudget	Bezeichnung Globalbudget	Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs
43.01	Klima, Energie- und Umweltpolitik	Leiter/ in des Präsidiums des BMK
VA-Stelle Detailbudget	Bezeichnung Detailbudget	Haushaltsführende Stelle
43.01.01	JI/CDM - Programm	Leiter/in der Sektion VII
43.01.02	Umweltförderung im Inland	Leiter/in der Sektion VII
43.01.03	Klima- und Energiefonds	Leiter/in der Sektion VII
43.01.04	Emissionshandel	Leiter/in der Sektion VII
43.01.05	Nachhaltiger Natur- und Umweltschutz	Leiter/in der Sektion VII
43.01.06	Strahlenschutz	Leiter/in der Sektion V
43.01.07	Energiepolitik	Leiter/in der Sektion VI
Globalbudget	Bezeichnung Globalbudget	Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs
43.02	Abfallwirtschaft und Chemie	Leiter/ in des Präsidiums des BMK
VA-Stelle Detailbudget	Bezeichnung Detailbudget	Haushaltsführende Stelle
43.02.01	Abfallwirtschaft und Chemie	Leiter/ in der Sektion V
43.02.02	Altlastensanierung	Leiter/ in der Sektion V
43.02.03	Siedlungswasserwirtschaft	Leiter/ in der Sektion V

Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

II.B Übersicht über die zweckgebundene Gebarung

(Beträge in Millionen Euro)

VA-Stelle	Konto	Rücklagen- kennziffer	Bezeichnung der zweckgebun- denen Gebarung	Ergebnis- voranschlag	Finanzierungs- voranschlag	
43.01.05	8835600 7280007	43010500400	Transferzahlungen (EU)	0,001 0,001	0,001 0,001	
			Saldo...	0,000	0,000	
43.01.05	8170100 7287000	43010500401	Kraftstoffgesetz	0,200 0,200	0,200 0,200	
			Saldo...	0,000	0,000	
43.01.05	8170200 7287100	43010500402	Gasölbeprobung	0,001 0,001	0,001 0,001	
			Saldo...	0,000	0,000	
43.01.05	8625000 7661104	43010500403	Energieeffizienzmaßnahmen- EEFFG	0,001 0,001	0,001 0,001	
			Saldo...	0,000	0,000	
43.01.06	8170100 7280001	43010600400	Strahlenschutz-Vorsorgeentgelt	2,400 2,400	2,400 2,400	
			Saldo...	0,000	0,000	
43.01.06	8835000 7280007	43010600401	Strahlenschutz- Transferzahlungen EU	0,001 0,001	0,001 0,001	
			Saldo...	0,000	0,000	
43.02.01	8157000 7286000	43020100402	Biozid-Produkte-Gesetz	1,800 1,800	1,800 1,800	
			Saldo...	0,000	0,000	
43.02.01	8030005 7288000	43020100403	Veräuß. von Handelswaren (Ha- lonbankVO)	0,001 0,001	0,001 0,001	
			Saldo...	0,000	0,000	
16.01.01 43.02.02	8416001 8293000 8810000	43020200404	Altlastenbeitrag (UFG)	55,250 0,002 0,001	55,250 0,002 0,001	
43.02.01	7281900 7303000			0,002 0,001	0,002 0,001	
43.02.02	7282003 7700500			30,000 25,250	30,000 25,250	
				Saldo...	0,000	0,000
16.01.01 43.02.02	8416002 7270000 7283001 7303006	43020200405		Altlastenbeitrag (AISAG)	9,750 9,049 0,700 0,001	9,750 9,049 0,700 0,001
			Saldo...		0,000	0,000

II.C Übersicht über die gesetzlichen Verpflichtungen
(Beträge in Millionen Euro)

VA-Stelle	Konto	Bezeichnung	Ergebnis- voranschlag	Finanzierungs- voranschlag
43.01.05	7420021	Transferzahlungen an die UBA Ges.m.b.H	14,956	14,956
		Summe...	14,956	14,956

II.D Übersicht über die EU-Gebarung

(Beträge in Millionen Euro)

VA-Stelle	Konto	Bezeichnung	Ergebnis- voranschlag	Finanzierungs- voranschlag
43.01.05	8835600	Transferzahlungen (EU) (zw)	0,001	0,001
	7280007	Werkleistungen (EU) (zw)	0,001	0,001
		Saldo...	0,000	0,000
43.01.06	8835000	Transferzahlungen (EU)	0,001	0,001
	7280007	Werkleistungen (EU) (zw)	0,001	0,001
		Saldo...	0,000	0,000

III. Anhang: Untergliederung 43 Klima, Umwelt und Energie

(Beträge in Millionen Euro)

Leitbild:

- Unser Engagement gilt der Erhaltung und Verbesserung der Umweltqualität, den Maßnahmen gegen die Klimakrise und zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels, der Erhaltung der Vielfalt des Lebens und der Kulturlandschaften, der nachhaltigen Nutzung von natürlichen Ressourcen sowie der Abfallvermeidung und -verwertung.
- Die Sicherung des Wirtschaftsstandortes ist uns ein großes Anliegen. Daher setzen wir uns zum Ziel, die heimische Energieversorgung unter Berücksichtigung der Klima- und Energieziele zu sichern und die weitere Stärkung der Versorgungssicherheit im Energiesektor zu gewährleisten.
- Durch das Forcieren moderner Technologien und sauberer Mobilität verbessern wir den nachhaltigen Umgang mit unseren Ressourcen.
- Wir streben an, dass Belastungen für Umwelt und Gesundheit durch Chemikalien minimiert werden.

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	Obergrenze BFRG	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Einzahlungen		248,436	188,709	623,186
Auszahlungen fix	680,635	680,635	461,200	663,395
Summe Auszahlungen	680,635	680,635	461,200	663,395
Nettofinanzierungsbedarf (Bundesfin.)		-432,199	-272,491	-40,208

Ergebnisvoranschlag	BVA 2021	BVA 2020	Erfolg 2019
Erträge	248,436	188,709	617,283
Aufwendungen	682,063	464,580	668,569
Nettoergebnis	-433,627	-275,871	-51,285

Angestrebte Wirkungsziele:**Wirkungsziel 1:**

Stärkung der innovativen Umwelt- und Energietechnologien, green jobs (Arbeitsplätze im Sektor Umwelt-, Klima- und Ressourcenschutz) und der ökologischen (öffentlichen) Beschaffung zur Steigerung der Nachhaltigkeit in Produktion, Dienstleistung und Konsum

Warum dieses Wirkungsziel?

Nachhaltigkeit in Produktion, Dienstleistung und Konsum und die Ökologisierung der öffentlichen Beschaffung verbessern den Umwelt- und Klimaschutz und damit die Lebensqualität aller. Innovative Umwelt- und Energietechnologien sind dafür eine Voraussetzung und durch gesteigerte Nachfrage nach umweltgerechten Technologien, Produkten und Dienstleistungen werden gleichzeitig neue zukunftsträchtige Arbeitsplätze und Leitmärkte geschaffen. Ferner trägt die Zielsetzung zu den global beschlossenen Zielen für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, (SDGs)) der Agenda 2030, „Ziel 12. Nachhaltige Konsum- und Produktionsmuster sicherstellen“ bei. In diesem Zusammenhang wird auf den gesonderten Bericht „Österreich und die Agenda 2030 – Freiwilliger Nationaler Bericht zur Umsetzung der Nachhaltigen Entwicklungsziele / SDGs (FNU)“ verwiesen.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Förderung und Unterstützung green jobs/Umwelt- und Energietechnologie und des nationalen Aktionsplans für nachhaltige öffentliche Beschaffung (naBe)

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 43.1.1	Umsatz österreichischer Umwelt- und Energietechnologieunternehmen					
Berechnungsmethode	Hochschätzung des im Kalenderjahr erzielten Gesamtumsatzes der österreichischen Wirtschaft im Bereich Umwelt- und Energietechnologie-Sachgüter					
Datenquelle	WIFO, Industriewissenschaftliches Institut					
Messgrößenangabe	Mrd. EUR					
Entwicklung	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Istzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021	Zielzustand 2022
	10,3	11,4	11,3	11,8	11,5	11,5
Anmerkung zu den Istzuständen 2016 - 2019: Die letzte Vollerhebung fand für das Jahr 2015 statt, die nächste Vollerhebung erfolgt für 2020, dazwischen liegen nur Abschätzungen vor.						

Kennzahl 43.1.2	Umwelt- und Energiebeschäftigte					
Berechnungsmethode	Gesamtzahl der gemäß der statistischen Erhebung im Sektor Umweltgüter und -dienstleistungen beschäftigten Personen in Österreich					
Datenquelle	Umweltstatistik, Statistik Austria					
Messgrößenangabe	VZÄ					
Entwicklung	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Istzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021	Zielzustand 2030
	183.000	184.000	183.000	185.000	185.000	200.000
	Seit 2015 ist eine schwankende Entwicklung im Bereich der Beschäftigten zu beobachten, wobei dieser Umstand einerseits auf die wirtschaftliche Situation zurückzuführen und andererseits durch Änderungen in der Statistik selbst begründet ist. Aufgrund der jüngsten (pandemiebedingten) Entwicklungen wird für 2021 derselbe Zielzustand wie für 2020 gewählt.					

Kennzahl 43.1.3	Export von Umwelt- und Energietechnologien					
Berechnungsmethode	Hochschätzung des im Kalenderjahr erzielten Exportvolumens der österreichischen Wirtschaft im Bereich Umwelt- und Energietechnologie-Sachgüter					
Datenquelle	WIFO, Industriewissenschaftliches Institut					
Messgrößenangabe	Mrd. EUR					
Entwicklung	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Istzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021	Zielzustand 2022
	7,3	7,5	7,5	7,8	8	8
	Anmerkung zu den Istzuständen 2016 - 2019: Die letzte Vollerhebung fand für das Jahr 2015 statt, die nächste Vollerhebung erfolgt für 2020, dazwischen liegen nur Abschätzungen vor.					

Kennzahl 43.1.4	Anteil der Verträge der Bundesbeschaffung GmbH (BBG), in denen die Anforderungen des Aktionsplans für nachhaltige öffentliche Beschaffung vollständig umgesetzt sind					
Berechnungsmethode	Verhältnis der Zahl der von der BBG abgeschlossenen Verträge, in denen die Anforderungen des naBe-Aktionsplans vollständig umgesetzt sind zur Gesamtzahl der von der BBG abgeschlossenen naBe-relevanten Verträge					
Datenquelle	Bundesbeschaffung GmbH (BBG)					
Messgrößenangabe	%					
Entwicklung	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Istzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021	Zielzustand 2022
	94,8	93,7	97	98	98,5	98,5
	Die BBG wird mittelfristig eine neue, aussagekräftigere Kennzahl entwickeln.					

Wirkungsziel 2:

Gleichstellungsziel

Reduktion der Treibhausgasemissionen und Realisierung eines nachhaltigen wettbewerbsfähigen Energiesystems durch Steigerung des Einsatzes von Erneuerbaren Energien, Steigerung der Energieeffizienz und durch Aufrechterhaltung der Versorgungssicherheit und Stärkung der Rolle der Frau im Umwelt- und Klimaschutz sowie im Bereich Energie

Warum dieses Wirkungsziel?

Um die Pariser Klimaziele, die EU-Energie- und Klimaziele bis 2030 sowie die Klimaneutralität bis 2040 (national) und 2050 (EU) umzusetzen, ist umfassende Transformation nötig. Es müssen rasche und ambitionierte Maßnahmen getroffen werden (Ausbau erneuerbarer Energiequellen, Energieeffizienz, Versorgungssicherheit, Dekarbonisierung der Industrie, Kreislaufwirtschaft). Mit zukunfts-trächtigen Umwelt- und Energietechnologien werden hochwertige green jobs geschaffen. Durch ihr tendenziell umwelt- und klimafreundlicheres Verhalten spielen Frauen eine wichtige Rolle beim Klimaschutz sowie im Bereich Energie, die durch Information und Sichtbarkeit weiter gestärkt werden soll. Ferner trägt die Zielsetzung zu den global beschlossenen Zielen für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, (SDGs)) der Agenda 2030, „Ziel 5. Geschlechtergleichstellung erreichen und alle Frauen und Mädchen zur Selbstbestimmung befähigen“, „Ziel 7. Zugang zu bezahlbarer, verlässlicher, nachhaltiger und moderner Energie für alle sichern“, „Ziel 8. Dauerhaftes, breitenwirksames und nachhaltiges Wirtschaftswachstum, produktive Vollbeschäftigung und menschenwürdige Arbeit für alle fördern“, „Ziel 9. Eine widerstandsfähige Infrastruktur aufbauen, breitenwirksame und nachhaltige Industrialisierung fördern und Innovationen unterstützen“, „Ziel 11. Städte und Siedlungen inklusiv, sicher, widerstandsfähig und nachhaltig gestalten“, „Ziel 12. Nachhaltige Konsum- und Produktionsmuster sicherstellen“ und „Ziel 13. Umgehend Maßnahmen zur Bekämpfung des Klimawandels und

Bundesvoranschlag 2021

seiner Auswirkungen ergreifen“ bei. In diesem Zusammenhang wird auf den gesonderten Bericht „Österreich und die Agenda 2030 – Freiwilliger Nationaler Bericht zur Umsetzung der Nachhaltigen Entwicklungsziele / SDGs (FNU)“ verwiesen.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Umsetzung von Maßnahmen im Bereich Klimaschutz und Energie; Weiterentwicklung von klima- und energierelevanten Förderungen, Impulsprogrammen und Anreizsystemen;
- Umsetzung von Projekten zur Stärkung der Rolle der Frau im Umwelt- und Klimaschutz sowie im Bereich Energie;
- Umsetzung der Ergebnisse der Ökostromgesetz-Novelle 2019;

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 43.2.1	Treibhausgase (THG) gemäß THG-Emissionsinventur für den Nicht-Emissionshandelsbereich					
Berechnungsmethode	THG-Emissionen ohne LULUCF (Land Use, Land Use Change and Forestry – Landnutzung, Landnutzungsänderung und Waldwirtschaft) abzüglich Emissionen der Emissionshandels-Sektoren (die ab 2013 geltende Aufteilung EH / Nicht-EH) wird auch für die Auswertung der Jahre vor 2013 herangezogen)					
Datenquelle	THG-Emissionsinventur der Umweltbundesamt-GmbH, jährlicher Klimaschutzbericht					
Messgrößenangabe	Mio.t CO ₂ -Äquivalent					
Entwicklung	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Istzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021	Zielzustand 2025
	51,7	50,5	50,7	<= 47,8	<= 47	<= 43,1
Im Zielzeitraum 2013-2020 ist ein Zielpfad einzuhalten, welcher EU-rechtlich vorgegeben ist. Die Angaben zur Entwicklung entsprechen der neuen THG-Emissionsinventur gemäß den Regeln der IPCC Reporting Guidelines 2006, die ab 2013 verpflichtend anzuwenden sind. Der Istzustand 2019 ist eine vorläufige Zahl auf Basis des Nowcast der UBA GmbH. Die Angabe zum Zielzustand 2020 entspricht dem auf Grund der neuen Inventurregeln angepassten Zielwert des Klimaschutzgesetzes gemäß den EK-Entscheidungen 2013/162/EU und 2013/634/EU.						

Kennzahl 43.2.2	Kraftfahrzeuge mit alternativen Antrieben					
Berechnungsmethode	Kfz-Statistik-Erhebungen der Statistik Austria; Definition alternative Antriebe: nicht konventionelle mit fossilem Diesel und Benzin betriebene Kraftfahrzeuge					
Datenquelle	Kfz-Statistik, Statistik Austria					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Istzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021	Zielzustand 2025
	53.666	69.048	92.923	90.000	120.000	220.000
Der Zielzustand 2019 wurde bereits deutlich überschritten, daher ist der bereits mit dem BVA 2020 fixierte Zielzustand 2020 noch zu niedrig angesetzt. Die Rahmenbedingungen, insbesondere die EU-Verordnungen und Zielwerte in Bezug auf CO ₂ -Emissionen von neuen PKW sowie die Steuerreform zu Begünstigungen für elektrisch angetriebene Fahrzeuge und das klimaaktiv mobil Förderprogramm für Fuhrparkumstellungen auf alternative Antriebe, beeinflussten diese Entwicklung maßgeblich. Im Zuge der COVID-19 Krisenbewältigung wurde das Aktionspaket zur Förderung der Elektromobilität mit erneuerbarer Energie in Österreich wesentlich verstärkt und damit setzt das Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie in Zusammenarbeit mit den Automobilimporteuren, den Zweiradimporteuren und dem österreichischen Sportfachhandel einen weiteren wichtigen Schritt für die rasche Markteinführung der Elektromobilität.						

Kennzahl 43.2.3	Projekte zur Stärkung der Rolle der Frau im Umwelt- und Klimaschutz sowie im Bereich Energie					
Berechnungsmethode	Erhebung im BMK					
Datenquelle	BMK					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Istzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021	Zielzustand 2025
	3	6	8	7	8	10
2021 Weiterführung der nationalen und internationalen Projekte im Bereich "Klimaschutz und Frauen" und Einleitung neuer Projekte. Da es kein spezifisches Budget für diese Projekte gibt, wurde der Zielzustand 2020 niedrig angesetzt.						

Kennzahl 43.2.4	Erhöhung des Anteiles erneuerbarer Energieträger am Bruttoendenergieverbrauch					
Berechnungsmethode	Bruttoendenergieverbrauch errechnet sich aus dem energetischen Endverbrauch, dem Verbrauch von Strom und Fernwärme des Sektors Energie und den Transportverlusten von Strom und Fernwärme					
Datenquelle	Energiebilanzen der Statistik Austria					
Messgrößenangabe	%					
Entwicklung	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Istzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021	Zielzustand 2030
	33,56	33,4	n.v.	34	35,1	46
	Ist-Daten 2019 liegen erst im Herbst 2020 vor.					

Kennzahl 43.2.5	Erreichung des kumulativen Endenergieeffizienzziels gem. Bundes-EnergieeffizienzG (EEffG)					
Berechnungsmethode	Die Nationale Monitoringstelle Energieeffizienz (NEEM) ist gem. EEffG verpflichtet, die Erfüllung des kumulativen Energieeffizienzziels zu evaluieren. Dazu werden der NEEM von den Maßnahmensetzern umgesetzte Energieeffizienzmaßnahmen sowie die korrespondierenden und auf Basis des EEffG und der Energieeffizienz-Richtlinienverordnung berechneten Endenergieeinsparungen gemeldet. Die NEEM evaluiert und fasst diese Meldungen zusammen. Für die Berechnung der Kennzahl werden die jährlichen Energieeinsparungen in PJ auf Basis der Maßnahmenmeldungen seit 2014 addiert.					
Datenquelle	Auswertungen der Nationalen Monitoringstelle Energieeffizienz (NEEM) in Umsetzung des EEffG					
Messgrößenangabe	Petajoule					
Entwicklung	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Istzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021	Zielzustand 2022
	168,3	253,7	n.v.	310	n.v.	n.v.
	Für die Jahre 2021 und 2022 werden die Ziele erst mit dem neuen Energieeffizienzgesetz festgelegt.					

Wirkungsziel 3:

Erhaltung und Verbesserung der Umweltqualität und der biologischen Vielfalt einschließlich der ökosystemaren Leistungen, die die Natur für Menschen und Gesellschaft erbringt, für die Erhaltung der Lebensqualität sowie Schutz vor ionisierender Strahlung

Warum dieses Wirkungsziel?

Die Reduktion des Eintrags von Schadstoffen, Chemikalien und Lärm in die Umwelt, die Verbesserung des Strahlenschutzes, die Schonung von Ressourcen und die Erhaltung der Natur und der biologischen Vielfalt sowie ihrer ökosystemaren Leistungen, die die Natur für Menschen und Gesellschaft erbringt, wie etwa die Bereitstellung von Rohstoffen oder sauberem Wasser, erhöhen die Lebensqualität der Menschen und sichern auch künftigen Generationen die Lebensgrundlagen und Entfaltungsmöglichkeiten. Ferner trägt die Zielsetzung zu den global beschlossenen Zielen für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, (SDGs)) der Agenda 2030, „Ziel 3. Ein gesundes Leben für alle Menschen jeden Alters gewährleisten und ihr Wohlergehen fördern“ und „Ziel 15. Landökosysteme schützen, wiederherstellen und ihre nachhaltige Nutzung fördern, Wälder nachhaltig bewirtschaften, Wüstenbildung bekämpfen, Bodendegradation beenden und umkehren und dem Verlust der biologischen Vielfalt ein Ende setzen“ bei. In diesem Zusammenhang wird auf den gesonderten Bericht „Österreich und die Agenda 2030 – Freiwilliger Nationaler Bericht zur Umsetzung der Nachhaltigen Entwicklungsziele / SDGs (FNU)“ verwiesen.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Umsetzung der Bioökonomiestrategie im Rahmen eines Aktionsplans mit einem laufenden Monitoring sowie Weiterentwicklung des Maßnahmenpakets Naturschutz/biologische Vielfalt

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 43.3.1	Anteil der Messstellen mit Grenzwertüberschreitungen bei Feinstaub					
Berechnungsmethode	Prozentsatz der Messstellen, an denen der PM 10-Grenzwert (Feinstaub) für den Tagesmittelwert gemäß Immissionsschutzgesetz-Luft (IG-L) überschritten wird (die Auswertung erfolgt anhand des ab 2010 geltenden Grenzwerts; es werden nur IG-L-Messstellen mit mindestens 90 % Datenverfügbarkeit herangezogen)					
Datenquelle	Immissionsdatenverbund der Bundesländer und der Umweltbundesamt-GmbH					
Messgrößenangabe	%					
Entwicklung	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Istzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021	Zielzustand 2022
	5	2	0	<= 5	<= 0	<= 0

Bundesvoranschlag 2021

	Starker Einfluss von Witterung (im Winter) und Ferntransport auf die Variabilität von Jahr zu Jahr. Eine vorläufige Auswertung der Umweltbundesamt-GmbH ergibt für 2019 einen Istzustand von 0 %, validierte Daten liegen jedoch erst im September 2020 vor.					
Kennzahl 43.3.2	Biodiversität: Prozentsatz geschützter Flächen					
Berechnungsmethode	GIS-basiert; unter dem Begriff Biodiversität versteht man die Vielfalt der Arten, zwischen den Arten (genetisch) und der Lebensräume (BGBI. 213/1995). Der Begriff „GIS-basiert“ bezieht sich auf die Darstellung der Entwicklung des Prozentsatzes der geschützten Flächen. Diese werden entsprechend der Grenzziehung der jeweiligen Verordnungen über ein Geographisches Informationssystem (Akronym: GIS) errechnet. Das GIS dient zur Erfassung, Bearbeitung, Organisation, Analyse und Präsentation räumlicher Daten. Diese Präzisierung erfolgt, da mitunter auch andere Errechnungen der Flächen der geschützten Gebiete herangezogen werden, die leicht differieren können.					
Datenquelle	Umweltbundesamt-GmbH					
Messgrößenangabe	%					
Entwicklung	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Istzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021	Zielzustand 2027
	28,3	28,3	28,3	28,3	28,3	28,3
	Bei den Zielangaben handelt es sich jeweils um den Prozentsatz geschützter Flächen und den verbesserten Schutz auf bestehenden Flächen. Eine geringfügige Vergrößerung der Flächen basiert vor allem aufgrund zu erwartender Nachnominierungen von Natura 2000-Flächen seitens der Länder, der Verbesserung des Schutzes auf die geplante Umsetzung von Managementverordnungen und Ausbau der Schutzgebietsbetreuung für N2000-Gebiete. Bei Nationalparks können geringfügige Gebietsabrundungen erfolgen. Der Größenzuwachs liegt jedoch in einem Bereich, der sich nicht in einer prozentmäßigen Erhöhung auswirkt.					
Kennzahl 43.3.3	Einwohnerinnen und Einwohner, die durch Verkehrslärm (entlang Hauptverkehrsinfrastruktur oder in Ballungsräumen) einem 24 h Durchschnittslärmpegel ausgesetzt sind, welcher über dem jeweils für Straßen-, Schienen- oder Flugverkehr geltenden Schwellenwert liegt					
Berechnungsmethode	Strategische Lärmkartierung gemäß Umgebungslärmgesetzgebung für Hauptverkehrsinfrastruktur und Ballungsräume auf Basis der Vorgaben der Umgebungslärmrichtlinie 2002/49/EG; Abschätzung der hauptwohnsitz-gemeldeten Einwohnerinnen und Einwohner entsprechend der errechneten Lärmbelastung in den kartierten Bereichen					
Datenquelle	BMK (Koordination und Zusammenführung), Lärmkartierung und quellspezifische Betroffenenauswertung: BMK, Bundesländer. Bezüglich der unten genannten Zahlenwerte ist festzuhalten, dass die Verantwortlichkeit für die Zielfestlegung und Zielerreichung bei den für die Maßnahmen im Lärmschutz bei Verkehrsanlagen zuständigen Stellen liegt.					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Istzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021	Zielzustand 2022
	2.068.400	n.v.	n.v.	< 980.800	< 980.800	< 980.800
	Umgebungslärmkartierung erfolgt im 5-Jahres Intervall (2012, 2017, 2022). Erhebung getrennt nach Lärmquellen, damit Mehrfachzählungen möglich. Messgröße ist Summe der durch Straßen-, Schienen- und Fluglärm belasteten Einwohnerinnen und Einwohner (www.laerminfo.at). Änderungen der Schwellenwerte (Bundes-LärmV) führen zu Änderungen der Betroffenenzahlen. Die in der Aktionsplanung 2018 von den quellenverantwortlichen Behörden (BMK, Länder) vorgesehenen Maßnahmen werden hinsichtlich ihrer Wirkung mit Lärmkartierung 2022 evaluiert. Die Einführung eines europäischen Lärmberechnungsverfahrens wird aber insbesondere durch die Änderung der Betroffenenzuordnung in den Gebäuden zu Abweichungen bei den Betroffenenzahlen für 2022 führen. Zusätzlich wird beim Mikrozensus "Umweltbedingungen" der Statistik Austria erhoben, in welchem Ausmaß sich Menschen selbst in ihrem Wohnbereich von Lärm und anderen Umweltauswirkungen beeinträchtigt fühlen. Der Mikrozensus 2015 wurde von der Statistik Austria im Juli 2017 veröffentlicht (www.laerminfo.at/ueberlaerm/laermbetroffenheit/mikrozensus_2015.html). Bei der letzten Mikrozensus-Befragung im Jahr 2015 gaben 38,7% der Bevölkerung an, in ihrer Wohnung durch Lärm gestört zu sein. Der Verkehrssektor verursacht mit 49,5% der Nennungen erstmals nicht mehr den Großteil der Lärmstörungen.					

Wirkungsziel 4:

Nachhaltige Nutzung von Ressourcen, Forcierung der Kreislaufwirtschaft, Entkoppelung des Anteils an zu beseitigenden Abfällen vom Wirtschaftswachstum

Warum dieses Wirkungsziel?

Ein effizienter und nachhaltiger Umgang mit natürlichen Ressourcen, die bestmögliche Erfassung und Gestaltung von Stoff- und Ressourcenströmen sowie die weitgehende Kreislaufführung von (Sekundär-)Rohstoffen entlasten die Umwelt durch geringere Materialumsätze und damit geringere Mengen an Abfällen sowie geringere Emissionen an Schadstoffen und klimarelevanten Gasen und führen zudem zu positiven volkswirtschaftlichen Aspekten wie einer Verbesserung der Handelsbilanz und der Schaffung zusätzlicher Arbeitsplätze (green jobs - Arbeitsplätze im Sektor Umwelt-, Klima- und Ressourcenschutz). Ferner trägt die Zielsetzung zu den global beschlossenen Zielen für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, (SDGs)) der Agenda 2030, „Ziel 12. Nachhaltige Konsum- und Produktionsmuster sicherstellen“ bei. In diesem Zusammenhang wird auf den gesonderten Bericht „Österreich und die Agenda 2030 – Freiwilliger Nationaler Bericht zur Umsetzung der Nachhaltigen Entwicklungsziele / SDGs (FNU)“ verwiesen.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Forcierung der Abfallvermeidung;
- Verstärkte Überprüfung der Einhaltung der rechtlichen Rahmenbedingungen betreffend das Inverkehrbringen gefährlicher chemischer Produkte; Konzeption von Vollzugsprojekten und Evaluierung von Vollzugsmaßnahmen; Benchmarking mit vergleichbaren internationalen Regelungsansätzen;

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 43.4.1	Ressourcenproduktivität					
Berechnungsmethode	Verhältnis BIP / DMC (DMC = Domestic Material Consumption = Inlandsmaterialverbrauch = Inlandsentnahme zuzüglich Importe abzüglich Exporte)					
Datenquelle	Statistik Austria					
Messgrößenangabe	EUR pro t					
Entwicklung	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Istzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021	Zielzustand 2022
	1.995	2.211	n.v.	2.027	2.303	2.380
<p>Zu den Angaben zur Entwicklung: Der Ressourceneffizienz Aktionsplan definiert ein langfristiges Ziel, um das österreichische Wirtschaftswachstum vom Ressourcenverbrauch zu entkoppeln. Die Erhöhung der Ressourceneffizienz soll in Österreich um mindestens 50% bis zum Jahr 2020 im Vergleich zum Jahr 2008 angestrebt werden. 2008 betrug die Ressourceneffizienz 1.353 Euro pro Tonne. Nachdem der Zielpfad aus dem ehemaligen Ressourceneffizienz-Aktionsplan nur bis ins Jahr 2020 vorgegeben war, wurde eine lineare Fortschreibung der Erhöhung der Ressourceneffizienz vorgenommen.</p> <p>Die Zeitreihe wird jährlich rückwirkend von der Statistik Austria revidiert, so dass sich auch Zahlen für den Istzustand vergangener Jahre ändern können.</p> <p>(2018: keine offizielle Zahl der STAT, Schätzung der BOKU für den Bericht „Ressourcennutzung in Österreich 2020, Bd. 3, in Erscheinung Juli/August 2020)</p>						

Kennzahl 43.4.2	Produktmonitoring: Proben, die im Hinblick auf den Gehalt bedenklicher Chemikalien in Produkten überprüft wurden					
Berechnungsmethode	Gesamtzahl der Proben, die unter Koordinierung des BMK durch die Vollzugsorgane gezogen wurden und die den Gehalt an bedenklichen, regulierten Chemikalien in Produkten zum Gegenstand haben					
Datenquelle	Umweltbundesamt-GmbH, Chemikalieninspektorate der Länder					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Istzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021	Zielzustand 2025
	1.270	1.280	1.300	1.320	1.320	1.350
<p>Die Untersuchungsprogramme auf Bundesländer-, nationaler und europäischer Ebene haben sich planmäßig entwickelt. Auf die Erzielung von Synergien (Untersuchung mehrerer Parameter anhand einer Probe) wurde besonderer Wert gelegt. In Ergänzung zu den Routinekontrollen werden Schwerpunktprogramme zur Überwachung der Einhaltung der chemikalienrechtlichen Bestimmungen durchgeführt. Der Zielwert 2021 wurde aufbauend auf den bisherigen Erfahrungen der vorhandenen Kapazitäten und den zu erwartenden Entwicklungen (auch aufgrund der laufenden Maßnahmen) abgeschätzt.</p>						

Kennzahl 43.4.3	Anteil von auf Deponien beseitigten Abfällen (ohne Bodenaushub) am Gesamtabfall					
Berechnungsmethode	Summe der Massen aller auf Deponien abgelagerten Abfälle (ohne Bodenaushub) im Verhältnis zur Summe des in Österreich angefallenen Gesamtabfalls					
Datenquelle	Plausibilisierte Daten auf Grundlage der Abfallbilanzen gemäß § 21 Abfallwirtschaftsgesetz 2002 und dem Elektronischen Datenmanagement EDM					

Bundesvoranschlag 2021

Messgrößenan-gabe	%					
Entwicklung	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Istzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021	Zielzustand 2030
	7,1	8,1	n.v.	8	8	7
	Hinsichtlich der mittel- bis langfristigen Kennzahlenentwicklung ist eine Stabilisierung im Bereich von 7 - 8 Prozent intendiert, welche aus dem bereits sehr niedrigen, überdies konjunkturellen Schwankungen (z.B. im Baubereich) unterliegenden Wert sowie aus Schwankungen beim Ausmaß der Sanierung von Altlasten und aus Schwankungsbreiten im Zusammenhang mit dem Datenerfassungssystem (Abfallbilanzen und EDM) resultiert.					

Kennzahl 43.4.4	Sanierte Altlasten					
Berechnungsmethode	Gesamtzahl der als saniert / gesichert in der Altlastenatlasverordnung ausgewiesenen Altlasten					
Datenquelle	BMK					
Messgrößenan-gabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Istzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021	Zielzustand 2024
	157	164	168	176	184	200
	Mit Stand 1.1.2020 wurden 144 Altlasten nicht als saniert/gesichert ausgewiesen.					

Kennzahl 43.4.5	Organisationen, die Umweltmanagementsysteme eingerichtet haben					
Berechnungsmethode	Gesamtzahl der Organisationen, die zum Stichtag 31.12. des jeweiligen Jahres in einem gemäß Umweltmanagementgesetz (UMG) eingerichteten Register eingetragen sind					
Datenquelle	Umweltbundesamt-GmbH					
Messgrößenan-gabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Istzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021	Zielzustand 2024
	290	253	258	270	270	300
	EMAS-zertifizierte Unternehmen sind verpflichtet, auch ihre Umweltleistungen zu verbessern, wobei die nachhaltige Nutzung von Ressourcen miteingeschlossen ist. Die Anforderungen, die EMAS (Eco Management and Audit Scheme) an die teilnehmenden Organisationen stellt, sind hoch. Aufgrund aktueller Entwicklungen ist abzusehen, dass die Zahl registrierter Organisationen vorübergehend rückläufig ist, bevor sich eine Erholung abzeichnet. Im EU-weiten Vergleich rangiert Österreich hinsichtlich der registrierten EMAS-Organisationen auf dem 4. Platz.					

IV. Anmerkungen und Abkürzungen

Anmerkungen

VA-Stelle	Konto	Anmerkung
43.02.02		Korrespondierende Einnahmen bei VA-Stelle 16010100 veranschlagt.

Abkürzungen

AWG	Abfallwirtschaftsgesetz
EDM	Elektronisches Datenmanagement
ERE	Emissionsreduktionseinheiten
Nh. Umweltschutz	Nachhaltiger Umweltschutz
WRG	Wasserrechtsgesetz
JI/CDM	Joint-Implementation-/Clean-Development-Mechanism
EZG	Emissionszertifikatgesetz
WKLG	Wärme- und Kälteleitungsausbaugesetz
KWKG	Kraft-Wärme-Kopplung-Gesetz
EAG	Erneuerbaren Ausbau Gesetz